

# Benutzerhandbuch

Lenovo  
**IDEAPAD**

**Lenovo**

IdeaPad Slim 5 (14", 10), IdeaPad Slim 5i (14", 10), IdeaPad Slim 5 (16", 10), und IdeaPad Slim 5i (16", 10)

## **Wichtige Informationen**

Vor Verwendung dieser Dokumentation und des darin beschriebenen Produkts sollten Sie die folgenden Informationen lesen:

- [Allgemeine Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität](#)
- *Sicherheit und Garantie*
- *Einrichtungsanleitung*

**Erste Ausgabe (November 2024)**

**© Copyright Lenovo 2024.**

HINWEIS ZU EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN (LIMITED AND RESTRICTED RIGHTS NOTICE): Werden Daten oder Software gemäß einem GSA-Vertrag (General Services Administration) ausgeliefert, unterliegt die Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung den in Vertrag Nr. GS-35F-05925 festgelegten Einschränkungen.

# Inhaltsverzeichnis

## Informationen zu diesem Handbuch. . .iii

## Kapitel 1. Lernen Sie Ihren Computer kennen . . . 1

Vorderansicht . . . . .	1
ToF-Sensor (Time of Flight) . . . . .	2
Mikrofone . . . . .	2
Infrarot-LED . . . . .	2
Kamera . . . . .	3
Kameraverschluss . . . . .	3
Kameraanzeige . . . . .	3
Bildschirm . . . . .	3
Antennen . . . . .	3
Ansicht des Unterteils . . . . .	4
Lautsprecher . . . . .	4
Tastatur . . . . .	4
Touchpad . . . . .	5
Ansicht von links . . . . .	6
HDMI-Anschluss . . . . .	6
Multifunktions-USB Type-C-Anschluss . . . . .	6
Ladeanzeige . . . . .	6
Multifunktions-USB Type-C-Anschluss . . . . .	7
Kombinationsaudioanschluss . . . . .	7
Öffnung für Novo-Taste . . . . .	7
Ansicht von rechts . . . . .	8
Netzanzeige . . . . .	8
Betriebsspannungsschalter . . . . .	8
microSD-Karten-Steckplatz . . . . .	8
USB Standard-A-Anschluss . . . . .	8
Ansicht von unten . . . . .	10
Lüftungsschlitze (Einlass) . . . . .	10
Merkmale und technische Daten . . . . .	11
Für 14-Zoll-Modelle . . . . .	11
Für 16-Zoll-Modelle . . . . .	14
Hinweis zur USB-Übertragungsrate . . . . .	16
Betriebsumgebung . . . . .	17

## Kapitel 2. Erste Schritte mit Ihrem Computer . . . 19

Ihr PC und das Betriebssystem . . . . .	19
Erstkonfiguration des Windows-Betriebssystems . . . . .	19
Windows-Wiederherstellungsoptionen . . . . .	19
Windows Update . . . . .	20
Effiziente Energienutzung . . . . .	20
PC herunterfahren . . . . .	21
PC in den Energiesparmodus versetzen . . . . .	21

Passen Sie die Zeitlimiteinstellungen an, um Energie zu sparen . . . . .	21
Verbindung zu einem Netzwerk herstellen . . . . .	22
Eine Kabelverbindung herstellen . . . . .	22
Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk herstellen . . . . .	22
Lenovo-eigene Apps . . . . .	23
Lenovo Vantage . . . . .	23
Das Novo-Tastenmenü . . . . .	23
Das Novo-Tastenmenü öffnen . . . . .	23
Interaktion mit Ihrem Computer . . . . .	23
Tastaturkurzbefehle . . . . .	23
Die Copilot-Taste . . . . .	25
Tastenkombinationen mit der fn-Taste . . . . .	25
Tastenkombinationen mit der Windows-Logo-Taste . . . . .	26
Numerischer Tastenblock (für ausgewählte Modelle) . . . . .	26
Touchpad-Gesten . . . . .	27
Externen Bildschirm anschließen . . . . .	27
Privatsphäre mithilfe des Kameraverschlusses schützen . . . . .	28
Farbtemperatur anpassen . . . . .	29
Nachtmodus einschalten . . . . .	29

## Kapitel 3. Erkunden Sie Ihren Computer . . . 31

Intelligente Funktionen . . . . .	31
Modus „Augen schonen“ . . . . .	31
Anwesenheitserkennung (für ausgewählte Modelle) . . . . .	31
Superauflösung (für ausgewählte Modelle) . . . . .	31
Intelligente Geräuscherdrückung . . . . .	32
Energieverwaltung . . . . .	32
Wiederaufladbarer Akku . . . . .	33
Verhalten des Netzschalters festlegen . . . . .	34
Systembetriebsmodi . . . . .	34
Anpassbare Bildschirmwiederholfrequenz (für ausgewählte Modelle) . . . . .	35
Einstellungen im UEFI/BIOS Setup Utility ändern . . . . .	35
Was ist das UEFI/BIOS Setup Utility . . . . .	35
UEFI/BIOS Setup Utility öffnen . . . . .	35
Booteinheiten auswählen . . . . .	36
Hotkey-Modus wechseln . . . . .	36
Always-on aktivieren oder deaktivieren . . . . .	36
Kennwörter im UEFI/BIOS Setup Utility festlegen . . . . .	36
Kennwortarten . . . . .	36

Administratorkennwort festlegen . . . . .	37	Warum startet mein Computer automatisch, wenn ich die Abdeckung öffne? . . . . .	41
Administratorkennwort ändern oder entfernen . . . . .	37	Ich habe die Copilot-Taste auf meiner Tastatur gedrückt, aber weder Copilot in Windows noch Windows Search wurden geöffnet. Was könnte die Ursache sein? . . . . .	42
Benutzerkennwort festlegen . . . . .	38	Selbsthilfe-Ressourcen . . . . .	42
Startkennwort aktivieren . . . . .	38	Was ist eine CRU?. . . . .	43
Festplattenkennwort festlegen . . . . .	38	CRUs für Ihr Produktmodell . . . . .	43
Festplattenkennwort ändern oder löschen. . .	39	Lenovo telefonisch kontaktieren . . . . .	45
<b>Kapitel 4. Hilfe und Unterstützung . . . . .</b>	<b>41</b>	Bevor Sie Lenovo kontaktieren . . . . .	45
Häufig gestellte Fragen . . . . .	41	Lenovo Kundendienstzentrale . . . . .	45
So partitionieren Sie Ihr Speicherlaufwerk? . .	41	Zusätzliche Serviceleistungen anfordern . . . . .	46
Was kann ich tun, wenn mein Computer nicht mehr reagiert? . . . . .	41	<b>Anhang A. Hinweise und Marken . . . . .</b>	<b>47</b>
So verhalten Sie sich, wenn Sie Flüssigkeit über den Computer verschüttet haben. . . . .	41		
Wo kann ich die aktuellsten Einheitentreiber und UEFI/BIOS herunterladen? . . . . .	41		

## Informationen zu diesem Handbuch

- Dieses Handbuch gilt für die unten aufgeführten Lenovo Produktmodelle. Möglicherweise sieht Ihr Produktmodell etwas anders aus, als in den Abbildungen dieses Benutzerhandbuchs dargestellt.

Modellname	Computertyp (MT)
IdeaPad Slim 5 14AHP10	83HV
IdeaPad Slim 5 14AHP10 1	
IdeaPad Slim 5 14AKP10	83HX
IdeaPad Slim 5 14AKP10 1	
IdeaPad Slim 5 14ARP10	83HT
IdeaPad Slim 5 14ARP10 1	
IdeaPad Slim 5 14IRH10	83HR
IdeaPad Slim 5 14IRH10 1	
IdeaPad Slim 5 14IRH10R	83J0
IdeaPad Slim 5 14IRH10R 1	
IdeaPad Slim 5 16AHP10	83HW
IdeaPad Slim 5 16AHP10 1	
IdeaPad Slim 5 16AHP10 2	
IdeaPad Slim 5 16AKP10	83HY
IdeaPad Slim 5 16AKP10 1	
IdeaPad Slim 5 16AKP10 2	
IdeaPad Slim 5 16ARP10	83HU
IdeaPad Slim 5 16ARP10 1	
IdeaPad Slim 5 16ARP10 2	
IdeaPad Slim 5 16IRH10	83HS
IdeaPad Slim 5 16IRH10 1	
IdeaPad Slim 5 16IRH10 2	
IdeaPad Slim 5 16IRH10R	83J1
IdeaPad Slim 5 16IRH10R 1	
IdeaPad Slim 5 16IRH10R 2	

- Weitere Informationen zur Konformität finden Sie in *Allgemeine Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität* unter [https://pcsupport.lenovo.com/docs/generic\\_notices](https://pcsupport.lenovo.com/docs/generic_notices).
- Dieses Handbuch enthält möglicherweise Informationen zu Zubehör, Funktionen und Software, die nicht für alle Modelle verfügbar sind.
- Dieses Handbuch enthält Anweisungen, die auf dem Windows®-Betriebssystem basieren. Diese Anweisungen gelten nicht, wenn Sie ein anderes Betriebssystem installieren und verwenden.
- Microsoft® ändert über das Windows Update regelmäßig Funktionen des Windows-Betriebssystems. Folglich können die Anweisungen für das Betriebssystem veraltet sein. Erkundigen Sie sich in den Ressourcen von Microsoft nach den neuesten Informationen.

- Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die neueste Version finden Sie unter <https://support.lenovo.com>.

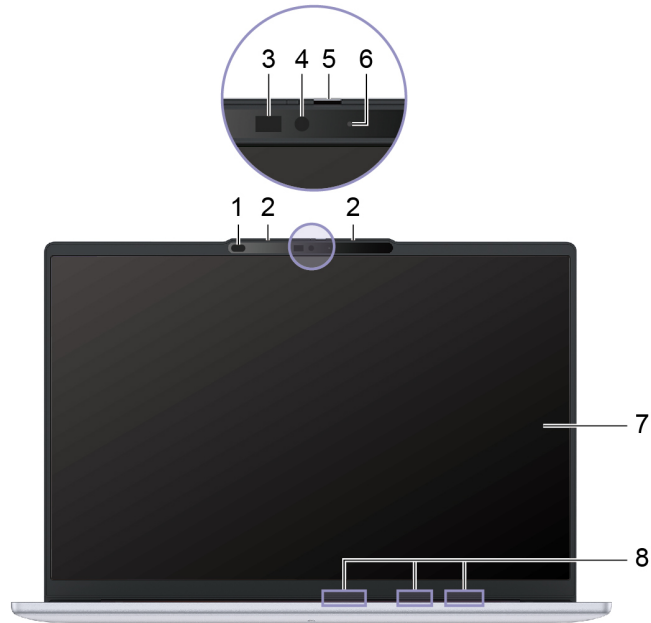
---

# Kapitel 1. Lernen Sie Ihren Computer kennen

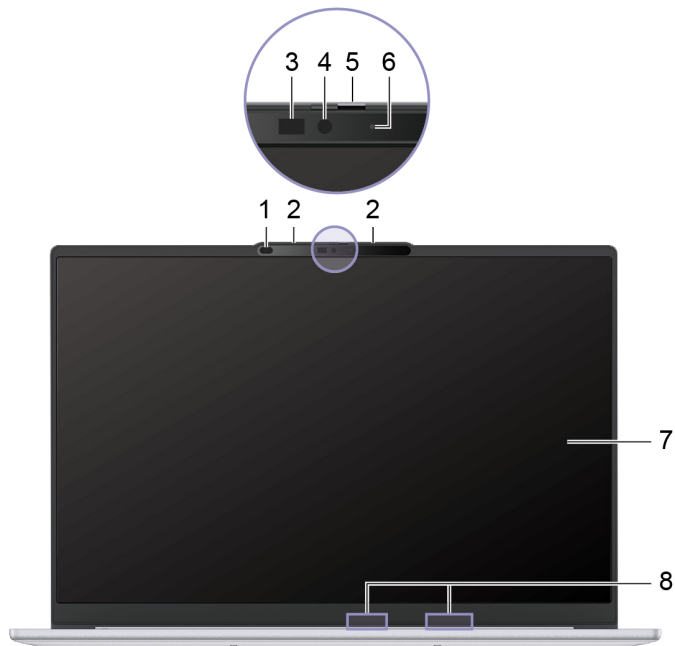
---

## Vorderansicht

14-Zoll-Modelle



16-Zoll-Modelle



Nr.	Beschreibung
1	ToF-Sensor (Time of Flight)*
2	Mikrofone
3	Infrarot-LED*
4	Kamera
5	Kameraverschluss
6	Kameraanzeige
7	Bildschirm
8	Antennen

\* für ausgewählte Modelle

## ToF-Sensor (Time of Flight)

Der ToF-Sensor (Time of Flight) sendet einen Infrarot-Laser aus und misst anhand der reflektierten Infrarotenergie die Entfernung und Tiefe der vor ihm liegenden Objekte. Die vom Sensor erfassten Daten können zur Erkennung von anwesenden Personen oder Gesten verwendet werden.

**Anmerkung:** Der vom ToF-Sensor ausgesendete Infrarot-Laser ist unsichtbar für das menschliche Auge.

## Laser-Sicherheitsinformation

Dieses Gerät ist als Verbraucher-Laserprodukt der Klasse 1 gemäß *IEC 60825-1:2014*, *EN 60825-1:2014 +A11:2021* und *EN 50689:2021* klassifiziert. Dieses Gerät entspricht den von der US-Zulassungsbehörde FDA festgelegten Leistungsstandards für Laserprodukte bis auf Konformität mit *IEC 60825-1 Ed. 3* im *Laser-Hinweis Nr. 56* vom 8. Mai 2019.



### Vorsicht:

**Dieses Gerät enthält einen Laser, der während der Reparatur oder Demontage beschädigt werden könnte, was zu einer Gefährdung durch Infrarot-Laser-Emissionen führen kann. Das Gerät enthält keine Teile, die der Benutzer warten kann. Zerlegen oder warten Sie das Gerät nicht.**

## Mikrofone

Die Mikrofone sind die im PC eingebauten Toneingabegeräte. Sie erfassen Ihre Stimme und Umgebungsgeräusche und wandeln sie in digitale Form um. Mikrofone sind unverzichtbare Komponenten, wenn Sie Ihren PC für Videokonferenzen oder Sprachaufnahmen verwenden.

## Infrarot-LED

Die Infrarot-LED erzeugt und sendet Nahinfrarot-Wellen, die von einer Kamera (oder einer speziellen Infrarotkamera) empfangen und zur Gesichtserkennung verwendet werden.



## Kamera

Die integrierte Kamera nimmt sichtbares Licht auf und wandelt es in digitale Signale um. Sie wird für Videoaufnahmen und Videokonferenzen verwendet.

Diese Kamera empfängt auch Nahinfrarot-Wellen, die von einer Infrarot-LED ausgesendet und von einem menschlichen Gesicht reflektiert werden, sodass sie auch zur Gesichtserkennung eingesetzt werden kann.

## Kameraverschluss

Der Kameraverschluss ist eine verschiebbare Kappe, die Sie bewegen können, um das Kameraobjektiv zu blockieren.

**Anmerkung:** Der Kameraverschluss dient dem Schutz der Privatsphäre. Wird das Kameraobjektiv blockiert, dann ist die Kamerafunktion deaktiviert.

## Kameraanzeige

Das Kameralicht zeigt an, ob die Kamera aktiviert ist.

*Tabelle 1. Kamera-Statusanzeige und Beschreibung*

Kamera-Statusanzeige	Beschreibung
Ein	Die Kamera ist aktiviert.
Aus	Die Kamera ist nicht aktiviert.

## Bildschirm

Der Bildschirm des integrierten Displays dient zur Anzeige von Text, Grafiken und Videos.

### Zugehörige Themen

„Farbtemperatur anpassen“ auf Seite 29

„Nachtmodus einschalten“ auf Seite 29

## Antennen

Die Antennen senden und empfangen Funkwellen, damit Daten zwischen Ihrem PC und einer Wi-Fi®-Netzeinheit oder einem Bluetooth-Gerät übertragen werden können.

**Anmerkung:** Die Antennen befinden sich innen im PC.

## Ansicht des Unterteils

14-Zoll-Modelle



16-Zoll-Modelle



Nr.	Beschreibung
1	Lautsprecher
2	Tastatur
3	Touchpad

## Lautsprecher

Die Lautsprecher sind die in den PC eingebauten Tonausgabegeräte.

## Tastatur

Die Tastatur ist das primäre Eingabegerät für einen PC und dient der Eingabe von Zeichen. Eine Lenovo-Tastatur verfügt außerdem über Tastenkombinationen, die die Produktivität bei der Interaktion mit dem PC, den Anwendungen und dem Windows-Betriebssystem steigern.

**Anmerkung:** Die Tastaturbelegungen variieren je nach Sprache und Region, sodass die Tastatur Ihres PCs von den Abbildungen in dieser Veröffentlichung abweichen kann.

### **Zugehörige Themen**

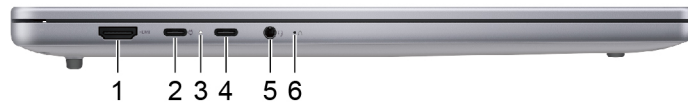
„Tastaturkurzbefehle“ auf Seite 23

## **Touchpad**

Das Touchpad ist die im PC integrierte Zeigereinheit mit den Grundfunktionen einer externen Maus. Bewegen Sie Ihren Finger auf dem Touchpad, um den Zeiger auf dem Bildschirm zu bewegen, und tippen Sie einmal oder zweimal, um ein Element auf dem Bildschirm auszuwählen oder auszuführen.

Das Touchpad unterstützt auch Windows-Mehrfingergesten, die Verknüpfungen zu häufig verwendeten Anwendungen und Funktionen bieten.

## Anicht von links



Nr.	Beschreibung
1	HDMI™-Anschluss
2	Multifunktions-USB Type-C®-Anschluss
3	Ladeanzeige
4	Multifunktions-USB Type-C-Anschluss
5	Kombinationsaudioanschluss
6	Öffnung für Novo-Taste

## HDMI-Anschluss

Der HDMI-Anschluss wird zum Anschließen eines externen Anzeigegeräts verwendet, z. B. eines Fernsehers, Projektors oder Monitors.

## Multifunktions-USB Type-C-Anschluss

Dieser USB Type-C®-Anschluss ist der Netzteilanschluss des PCs. Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil und diesen Anschluss, um den PC mit Strom zu versorgen.

Wenn dieser Anschluss nicht vom mitgelieferten Netzteil verwendet wird, können auch folgende Geräte daran angeschlossen werden:

- Speicher- oder Peripheriegeräte, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen
- Anzeigegeräte

**Anmerkung:** Zum Anschließen von Anzeigegeräten müssen Sie die geeigneten Kabel und Adapter (falls erforderlich) verwenden, die den Verbindungsmöglichkeiten des Anzeigegeräts entsprechen.

## Ladeanzeige

Die Ladelampe zeigt an, ob der PC an eine Netzsteckdose angeschlossen ist. Wenn der PC an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, zeigt die Farbe der Leuchte an, ob der Akku vollständig geladen ist (oder in Kürze vollständig geladen sein wird).

Tabelle 2. Status und Beschreibungen der Ladeanzeige

Status der Anzeige	Angeschlossen?	Akkuladestand
Aus	Nein	/
Ein, gelb	Ja	1 % – 90 %
Ein, weiß	Ja	91 % – 100 %

## Multifunktions-USB Type-C-Anschluss

Dieser Multifunktions-USB Type-C®-Anschluss wird zum Anschließen der folgenden Einheiten verwendet:

- Speicher- oder Peripheriegeräte, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen
- Anzeigegeräte

**Anmerkung:** Zum Anschließen von Anzeigegeräten müssen Sie die geeigneten Kabel und Adapter (falls erforderlich) verwenden, die den Verbindungsmöglichkeiten des Anzeigegeräts entsprechen.

## Kombinationsaudioanschluss

Die Kombi-audiobuchse dient zum Anschluss von Headsets, Kopfhörern oder externen Lautsprechern mit einem Stecker.

## Öffnung für Novo-Taste

Wenn der PC ausgeschaltet ist, können Sie die Novo-Taste drücken, um das Menü der Novo-Taste anzuzeigen. Im Menü haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten:

- Firmware Setup Utility öffnen
- Auswahlmenü des Startgeräts anzeigen
- Seite mit den erweiterter Startoptionen für Windows anzeigen

**Anmerkung:** Die Novo-Taste wird im normalen PC-Betrieb nur selten verwendet. Um ein versehentliches Drücken zu verhindern, ist die Novo-Taste in einer Aussparung untergebracht. Sie können eine aufgebogene Büroklammer verwenden, um diese Taste zu drücken.

## Ansicht von rechts



Nr.	Beschreibung
1	Netzanzeige
2	Betriebsspannungsschalter
3	microSD-Karten-Steckplatz
4	USB Standard-A-Anschluss
5	USB Standard-A-Anschluss (Always-on-Anschluss)

## Netzanzeige

Die Netzanzeige zeigt den aktuellen Stromversorgungszustand des PCs an: eingeschaltet, ausgeschaltet, im Energiesparmodus oder im Ruhezustand.

Wenn der PC eingeschaltet ist, kann diese Anzeige auch durch schnelles Blinken auf einen niedrigen Akkuladestand hinweisen.

Tabelle 3. Status und Beschreibung der Netzanzeige

Status der Anzeige	Stromversorgungsstatus	Akkuladestand
Weiß (konstant)	Eingeschaltet	21 bis 100 %
Weiß (schnell blinkend)	Eingeschaltet	1 bis 20 %
Weiß (langsam blinkend)	Im Energiesparmodus	/
Aus	Ausgeschaltet oder im Ruhezustand	/

## Betriebsspannungsschalter

Drücken Sie den Betriebsspannungsschalter, um Ihren PC einzuschalten.

**Anmerkung:** Standardmäßig wird ein Windows-PC durch Drücken des Betriebsspannungsschalters beim Einschalten in den Energiesparmodus versetzt.

## microSD-Karten-Steckplatz

In den microSD-Kartensteckplatz können Sie eine microSD-, microSDHC- oder microSDXC-Speicherkarte einstecken, um Daten zwischen der Speicherkarte und Ihrem PC zu übertragen.

## USB Standard-A-Anschluss

Der USB Standard-A-Anschluss wird für den Anschluss von Speicher- oder Peripheriegeräten verwendet, die der USB-Spezifikation (Universal Serial Bus) für die Datenübertragung und Geräteverbindung entsprechen.

## **Always-on-Anschluss**

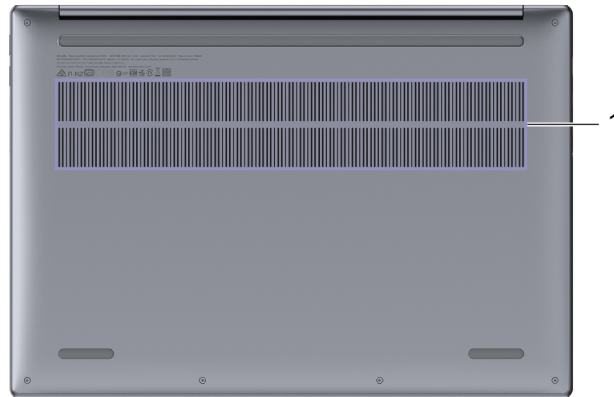
Ein USB-Anschluss mit einem Batteriesymbol (☑) unterstützt die Always-on-Funktion. Der PC kann ein an diesen Steckertyp angeschlossenes USB-Gerät auch dann mit Strom versorgen, wenn der PC ausgeschaltet oder im Energiesparmodus ist, oder sich im Ruhezustand befindet.

Die Always-on-Funktion kann wie folgt ein- und ausgeschaltet werden:

- Über die Firmware Setup Utility oder
- Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager

---

## Ansicht von unten



Nr.	Beschreibung
1	Lüftungsschlitze (Einlass)

### Lüftungsschlitze (Einlass)

Durch die Lüftungsschlitze wird Luft in das Innere des PCs gesaugt, um die internen Komponenten zu kühlen.

**Wichtig:** Stellen Sie den PC während des Betriebs nicht auf ein Bett, ein Sofa, einen Teppich oder eine andere weiche Oberfläche. Dabei können die Lüftungsschlitze blockiert werden und der PC kann überhitzen, wodurch die Leistung verringert wird, der PC reagiert nicht mehr oder wird sogar ausgeschaltet.



---

## Merkmale und technische Daten

### Für 14-Zoll-Modelle

#### Abmessungen

Breite	313,4 mm
Tiefe	222 mm
Stärke	<ul style="list-style-type: none"><li>• Am dünnsten: 16,9 mm</li><li>• Am dicksten: 17,9 mm</li></ul>

#### Netzteil

Eingang	100 bis 240 V AC, 50 bis 60 Hz
Ausgang	20 V DC, 3,25 A
Power	65 W

#### Akku

Kapazität	<ul style="list-style-type: none"><li>• 50 Wh oder</li><li>• 60 Wh</li></ul> <p><b>Anmerkung:</b> Die Akkukapazität ist die typische oder durchschnittliche Kapazität, die in einer bestimmten Testumgebung gemessen wird. Kapazitäten, die in anderen Umgebungen gemessen werden, können unter Umständen unterschiedlich ausfallen, sind aber nicht geringer als die Nennkapazität (siehe Produktetikett).</p>
Anzahl an Zellen	3

#### Speicher

Typ	DDR5
Anzahl an physischen Steckplätzen	2

#### Massenspeichereinheit

Typ	Solid-State-Laufwerk
Formfaktor	M.2 (2242)
Anzahl an physischen Steckplätzen	2 <b>Anmerkung:</b> Der leere Steckplatz unterstützt M.2 (2242) SSD und M.2 (2280) SSD.
Schnittstelle	PCIe 4.0

## Bildschirm

Größe	355,6 mm
Bildschirmauflösung	<ul style="list-style-type: none"><li>• 1920 × 1200 Pixel oder</li><li>• 2880 × 1800 Pixel</li></ul>
Unterstützte Bildschirmwiederholfrequenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• 60 Hz oder</li><li>• 120 Hz*</li></ul>

## Tastatur

Hintergrundbeleuchtung*	Weiß
Tastaturbefehle	<ul style="list-style-type: none"><li>• Funktionstasten</li><li>• Tastaturkurzbefehle</li></ul>
Modifiziertasten	<ul style="list-style-type: none"><li>• alt-Taste</li><li>• strg-Taste</li><li>• Umschalttaste</li><li>• Windows-Taste</li><li>• fn-Taste</li></ul>

## Anschlüsse und Steckplätze

Kombinationsaudioanschluss	<ul style="list-style-type: none"><li>• Durchmesser: 3,5 mm</li><li>• Unterstützte Stecker:<ul style="list-style-type: none"><li>– 3-polig, TRS</li><li>– 4-polig, TRRS (CTIA und OMTP)</li></ul></li></ul>
HDMI-Anschluss	<p>Für Intel-Modelle:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Unterstütztes Signalprotokoll: Transition-Minimized Differential Signaling (TMDS)</li><li>• Maximale Ausgabeauflösung: 3840 × 2160 Pixel bei 30 Hz</li></ul> <p>Für AMD-Modelle:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Unterstützte Signalprotokolle:<ul style="list-style-type: none"><li>– Fixed Rate Link (FRL)</li><li>– Transition-Minimized Different Signaling (TMDS)</li></ul></li><li>• Maximale Ausgabeauflösung: 3840 × 2160 bei 60 Hz</li></ul>
Speicherkarten-Steckplatz	<p>Unterstützte Kartentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• microSD-Karte</li><li>• microSDHC-Karte</li><li>• microSDXC-Karte</li></ul>

USB Standard-A-Anschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzahl: 2</li> <li>• Maximale Ausgangsleistung: <ul style="list-style-type: none"> <li>– 5 V, 0,9 A</li> <li>– 5 V, 2 A (für Always-On-Anschluss)</li> </ul> </li> <li>• Unterstützte Signalprotokolle: <ul style="list-style-type: none"> <li>– USB 2.0, 480 Mbit/s</li> <li>– SuperSpeed USB, 5 Gbit/s</li> </ul> </li> </ul>
Multifunktions-USB Type-C-Anschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzahl: 2</li> <li>• Maximale Ausgangsleistung: 5 V, 3 A</li> <li>• Unterstützte Signalprotokolle: <ul style="list-style-type: none"> <li>– USB 2.0, 480 Mbit/s</li> <li>– SuperSpeed USB, 5 Gbit/s</li> <li>– SuperSpeed USB 10 Gbit/s (für IdeaPad Slim 5 14AHP10 und IdeaPad Slim 5 14AKP10)</li> <li>– DisplayPort™ Alt Mode (kompatibel mit DisplayPort 1.4) <ul style="list-style-type: none"> <li>– Maximale Ausgabeauflösung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 7680 × 4320 @ 30 Hz (für IdeaPad Slim 5 14AHP10 und Intel-Modelle)</li> <li>• 3840 × 2160 @ 75 Hz (für IdeaPad Slim 5 14ARP10)</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>– USB-Stromversorgung</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Anmerkung:</b> Datenraten und Leistungsbewertungen hängen von den angeschlossenen Einheiten und Kabeln ab, falls solche verwendet werden. Bei einer DisplayPort-Verbindung über einen USB Type-C-Anschluss ist die aufgelistete maximale Ausgabekapazität nur auf externen Bildschirmen mit DisplayPort, Mini DisplayPort oder einem USB Type-C-Anschluss verfügbar, der den DisplayPort Alternate Mode unterstützt. Bei Verbindungen, die einen Konverter oder Adapter verwenden, kann die tatsächliche Ausgabeauflösung niedriger sein.</p>

## Sicherheit

UEFI-/BIOS-Kennwörter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Administratorkennwort</li> <li>• Benutzerkennwort</li> <li>• Master-Festplattenkennwort</li> <li>• Benutzer-Festplattenkennwort</li> </ul>
-----------------------	---

## Netzwerk

Wi-Fi	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wi-Fi 7 (160 MHz) oder</li> <li>• Wi-Fi 6</li> </ul>
Bluetooth	Bluetooth 5.2

\* für ausgewählte Modelle

## Für 16-Zoll-Modelle

### Abmessungen

Breite	365,5 mm
Tiefe	250,6 mm
Stärke	<ul style="list-style-type: none"><li>• Am dünnsten: 16,9 mm</li><li>• Am dicksten: 17,9 mm</li></ul>

### Netzteil

Eingang	100 bis 240 V AC, 50 bis 60 Hz
Ausgang	<ul style="list-style-type: none"><li>• 20 V DC, 3,25 A oder</li><li>• 20 V DC, 5 A</li></ul>
Power	<ul style="list-style-type: none"><li>• 65 W oder</li><li>• 100 W</li></ul>

### Akku

Kapazität	<ul style="list-style-type: none"><li>• 50 Wh,</li><li>• 60 Wh oder</li><li>• 80 Wh</li></ul> <p><b>Anmerkung:</b> Die Akkukapazität ist die typische oder durchschnittliche Kapazität, die in einer bestimmten Testumgebung gemessen wird. Kapazitäten, die in anderen Umgebungen gemessen werden, können unter Umständen unterschiedlich ausfallen, sind aber nicht geringer als die Nennkapazität (siehe Produktetikett).</p>
Anzahl an Zellen	<ul style="list-style-type: none"><li>• 3 (für 50 Wh und 60 Wh) oder</li><li>• 4 (für 80 Wh)</li></ul>

### Speicher

Typ	DDR5
Anzahl an physischen Steckplätzen	2

### Massenspeichereinheit

Typ	Solid-State-Laufwerk
Formfaktor	M.2 (2242)
Anzahl an physischen Steckplätzen	2 <b>Anmerkung:</b> Der leere Steckplatz unterstützt M.2 (2242) SSD und M.2 (2280) SSD.
Schnittstelle	PCIe 4.0

## Bildschirm

Größe	406,4 mm
Bildschirmauflösung	<ul style="list-style-type: none"><li>• 1920 × 1200 Pixel oder</li><li>• 2880 × 1800 Pixel</li></ul>
Unterstützte Bildschirmwiederholfrequenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• 60 Hz oder</li><li>• 120 Hz*</li></ul>

## Tastatur

Hintergrundbeleuchtung*	Weiß
Tastaturbefehle	<ul style="list-style-type: none"><li>• Funktionstasten</li><li>• Tastaturkurzbefehle</li></ul>
Modifiziertasten	<ul style="list-style-type: none"><li>• alt-Taste</li><li>• strg-Taste</li><li>• Umschalttaste</li><li>• Windows-Taste</li><li>• fn-Taste</li></ul>
Sondertasten oder Tastengruppe	Numerischer Tastenblock

## Anschlüsse und Steckplätze

Kombinationsaudioanschluss	<ul style="list-style-type: none"><li>• Durchmesser: 3,5 mm</li><li>• Unterstützte Stecker:<ul style="list-style-type: none"><li>– 3-polig, TRS</li><li>– 4-polig, TRRS (CTIA und OMTP)</li></ul></li></ul>
HDMI-Anschluss	<p>Für Intel-Modelle:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Unterstütztes Signalprotokoll: Transition-Minimized Differential Signaling (TMDS)</li><li>• Maximale Ausgabeauflösung: 3840 × 2160 Pixel bei 30 Hz</li></ul> <p>Für AMD-Modelle:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Unterstützte Signalprotokolle:<ul style="list-style-type: none"><li>– Fixed Rate Link (FRL)</li><li>– Transition-Minimized Different Signaling (TMDS)</li></ul></li><li>• Maximale Ausgabeauflösung: 3840 × 2160 bei 60 Hz</li></ul>
Speicherkarten-Steckplatz	<p>Unterstützte Kartentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• microSD-Karte</li><li>• microSDHC-Karte</li><li>• microSDXC-Karte</li></ul>

USB Standard-A-Anschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzahl: 2</li> <li>• Maximale Ausgangsleistung: <ul style="list-style-type: none"> <li>– 5 V, 0,9 A</li> <li>– 5 V, 2 A (für Always-On-Anschluss)</li> </ul> </li> <li>• Unterstützte Signalprotokolle: <ul style="list-style-type: none"> <li>– USB 2.0, 480 Mbit/s</li> <li>– SuperSpeed USB, 5 Gbit/s</li> </ul> </li> </ul>
Multifunktions-USB Type-C-Anschluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anzahl: 2</li> <li>• Maximale Ausgangsleistung: 5 V, 3 A</li> <li>• Unterstützte Signalprotokolle: <ul style="list-style-type: none"> <li>– USB 2.0, 480 Mbit/s</li> <li>– SuperSpeed USB, 5 Gbit/s</li> <li>– SuperSpeed USB 10 Gbit/s (für IdeaPad Slim 5 16AHP10 und IdeaPad Slim 5 16AKP10)</li> <li>– DisplayPort Alt Mode (kompatibel mit DisplayPort 1.4) <ul style="list-style-type: none"> <li>– Maximale Ausgabeauflösung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 7680 × 4320 @ 30 Hz (für IdeaPad Slim 5 16AHP10 und Intel-Modelle)</li> <li>• 3840 × 2160 @ 75 Hz (für IdeaPad Slim 5 16ARP10)</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>– USB-Stromversorgung</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Anmerkung:</b> Datenraten und Leistungsbewertungen hängen von den angeschlossenen Einheiten und Kabeln ab, falls solche verwendet werden. Bei einer DisplayPort-Verbindung über einen USB Type-C-Anschluss ist die aufgelistete maximale Ausgabekapazität nur auf externen Bildschirmen mit DisplayPort, Mini DisplayPort oder einem USB Type-C-Anschluss verfügbar, der den DisplayPort Alternate Mode unterstützt. Bei Verbindungen, die einen Konverter oder Adapter verwenden, kann die tatsächliche Ausgabeauflösung niedriger sein.</p>

## Sicherheit

UEFI-/BIOS-Kennwörter	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Administratorkennwort</li> <li>• Benutzerkennwort</li> <li>• Master-Festplattenkennwort</li> <li>• Benutzer-Festplattenkennwort</li> </ul>
-----------------------	---

## Netzwerk

Wi-Fi	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wi-Fi 7 (160 MHz) oder</li> <li>• Wi-Fi 6</li> </ul>
Bluetooth	Bluetooth 5.2

\* für ausgewählte Modelle

## Hinweis zur USB-Übertragungsrate

Abhängig von zahlreichen Faktoren wie z. B. den Verarbeitungskapazitäten von Host und Peripheriegeräten, den Dateiattributen und anderen Faktoren im Zusammenhang mit der Systemkonfiguration und

Betriebsumgebung variiert die tatsächliche Übertragungsrage über die verschiedenen USB-Anschlüsse an diesem Gerät und kann u. U. langsamer als die Datenrate sein, die unten für jedes Gerät aufgeführt ist.

USB-Einheit	Datenrate (Gbit/s)
USB 3.2 Gen 1	5
USB 3.2 Gen 2	10

## Betriebsumgebung

### Maximale Höhe (unter normalen Luftdruckbedingungen)

3.048 m

### Temperatur

- Bei Höhen bis zu 2.438 m
  - In Betrieb: 5 °C bis 35 °C
  - Lagerung: 5 °C bis 43 °C
- Bei Höhen über 2.438 m
  - Maximale Betriebstemperatur unter normalen Druckbedingungen: 31,3 °C

**Anmerkung:** Der Akku muss beim Laden eine Temperatur von mindestens 10 °C haben.

### Relative Feuchtigkeit

- In Betrieb: 8 bis 95 % bei einer Kühlgrenztemperatur von 23 °C
- Lagerung: 5 bis 95 % bei einer Kühlgrenztemperatur von 27 °C

## Vermeiden Sie dauerhaften Körperkontakt mit bestimmten heißen Bereichen

### Vorsicht:

**Wenn der Computer in Betrieb ist, sollte er auf einer harten und ebenen Oberfläche stehen und sein unterer Bereich nicht mit der nackten Haut des Benutzers in Berührung kommen. Unter normalen Betriebsbedingungen bleibt die Temperatur der Unterseite innerhalb eines akzeptablen Bereichs, wie in IEC 62368-1 definiert. Solche Temperaturen können einem Benutzer jedoch immer noch Unbehagen bereiten oder Schaden zufügen, wenn die Unterseite länger als 60 Sekunden berührt wird. Es wird daher empfohlen, dass Benutzer einen längeren direkten Kontakt mit der Unterseite des Computers vermeiden.**

**Anmerkung:** Einige Lenovo Computer verfügen über ein Display, das um 360 Grad geschwenkt werden kann. Wenn diese Produkte als Tablet-Computer verwendet werden, liegen die Temperaturen aller zugänglichen Teile innerhalb eines akzeptablen Bereichs, wie in IEC 62368-1 definiert.





---

## Kapitel 2. Erste Schritte mit Ihrem Computer

---

### Ihr PC und das Betriebssystem

Das Betriebssystem ist eine wichtige Software für einen PC. Es verwaltet die Hardwaregeräte des PCs, stellt Dienstprogramme und Benutzeroberflächen bereit und ermöglicht die Installation verschiedener Anwendungen für eine Vielzahl von Zwecken.

Auf Ihrem PC ist Windows 11 vorinstalliert.

### Erstkonfiguration des Windows-Betriebssystems

Wenn Sie Ihren PC zum ersten Mal einschalten, führt Sie das Windows-Betriebssystem durch die Erstkonfiguration. Die wichtigsten Punkte dabei sind:

- Benutzerkonto erstellen
- Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk mit Internetzugang herstellen
- Sprachbezogene Einstellungen auswählen

**Anmerkung:** Wenn Sie Windows für den persönlichen Gebrauch einrichten, müssen Sie entweder ein vorhandenes Microsoft-Konto verwenden oder ein neues erstellen. Nach der Ersteinrichtung können Sie zu einem lokalen Konto wechseln.

### Windows-Wiederherstellungsoptionen

Bei der Verwendung Ihres PCs können verschiedene Probleme auftreten. Windows bietet verschiedene Wiederherstellungsoptionen, mit denen Sie die normale Funktionsfähigkeit Ihres Systems wiederherstellen können. Die folgende Tabelle hilft Ihnen, die richtige Option für verschiedene Situationen auszuwählen.

*Tabelle 4. Windows-Wiederherstellungsoptionen*

Situationen	Wiederherstellungsoptionen
Windows läuft nach der Installation einer App deutlich langsamer.	Stellen Sie Windows über einen Systemwiederherstellungspunkt wieder her.
Windows funktioniert seit einiger Zeit nicht mehr ordnungsgemäß.	Setzen Sie den PC zurück, während Sie Ihre persönlichen Dateien behalten.
Der PC lässt sich nicht starten.	Verwenden Sie die Windows-Funktion zur Reparatur des Startvorgangs.
Der PC lässt sich nicht starten und kann nicht mithilfe der Windows-Funktion zur Reparatur des Startvorgangs repariert werden.	Verwenden Sie ein Wiederherstellungslaufwerk, um Windows wiederherzustellen.

### Windows zurücksetzen

Beim Zurücksetzen von Windows wird das Betriebssystem neu installiert, während Ihre persönlichen Dateien erhalten bleiben. Mit diesem Neufang für das Betriebssystem kann in einigen Fällen die ursprüngliche Leistung des PCs wiederhergestellt werden.

- Schritt 1. Navigieren Sie zu **Einstellungen → System → Wiederherstellung**.
- Schritt 2. Wählen Sie in den Wiederherstellungsoptionen **PC zurücksetzen**.  
Wählen Sie bei Aufforderung entweder **Eigene Dateien beibehalten** oder **Alles entfernen** aus.
- Schritt 3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um das Zurücksetzen abzuschließen.

## Ein Wiederherstellungslaufwerk erstellen

Es wird empfohlen, nach der Ersteinrichtung von Windows ein Wiederherstellungslaufwerk zu erstellen. Wenn ein schwerwiegendes Problem auftritt, das den Start von Windows verhindert, können Sie das Betriebssystem auf Ihrem PC mithilfe des Wiederherstellungslaufwerks wiederherstellen.

- Schritt 1. Bereiten Sie ein leeres USB-Laufwerk mit einer Speicherkapazität von mindestens 32 GB vor.
- Schritt 2. Geben Sie im Suchfeld in der Taskleiste **Create a recovery drive** ein und wählen Sie die gezeigte Anwendung aus.
- Schritt 3. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen **Sichert die Systemdateien auf dem Wiederherstellungslaufwerk** aktiviert ist. Klicken Sie dann auf **Weiter**.
- Schritt 4. Schließen Sie das USB-Laufwerk nach Aufforderung an Ihren PC an, wählen Sie dann das Laufwerk und anschließend **Weiter** aus.
- Schritt 5. Wählen Sie **Erstellen** aus.

## Windows mit einem Wiederherstellungslaufwerk wiederherstellen

Wenn das Windows-Betriebssystem nicht startet, können Sie ein zuvor erstelltes Wiederherstellungslaufwerk verwenden, um Windows auf Ihrem PC wiederherzustellen.

- Schritt 1. Fahren Sie Ihren PC herunter.
- Schritt 2. Schließen Sie das Wiederherstellungslaufwerk an den PC an.
- Schritt 3. Drücken Sie die Novo-Taste oder die Lenovo Smart Key ☆, um das Novo-Tastenmenü zu öffnen.
- Schritt 4. Wählen Sie **Boot Menu** aus.
- Schritt 5. Wählen Sie das USB-Laufwerk als Booteinheit aus.  
Der PC bootet in die Windows-Wiederherstellungsumgebung.
- Schritt 6. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um Windows auf Ihrem PC wiederherzustellen.

## Windows Update

Manchmal empfängt Ihr PC Aktualisierungsbenachrichtigungen. Diese Benachrichtigungen können Informationen zu neuen Funktionen, Sicherheitsaktualisierungen und Einheitentreibern enthalten. Während sicherheitsbezogene Aktualisierungen in der Regel automatisch heruntergeladen und installiert werden, können Sie die Installation anderer verfügbarer Aktualisierungen manuell steuern.

In Windows Update können Sie verfügbare Aktualisierungen anzeigen, manuell nach Aktualisierungen suchen und Einstellungen für Aktualisierungen konfigurieren. Sie finden Windows Update, indem Sie zu **Einstellungen → Windows Update** navigieren.

---

## Effiziente Energienutzung

Ihr PC ist ein elektronisches Gerät und erfordert daher Strom für den Betrieb. Das Windows-Betriebssystem bietet erweiterte Funktionen zur Stromverbrauchssteuerung für die in Ihrem PC integrierten Geräte. Mithilfe dieser Funktionen können Sie Ihren PC energieeffizienter nutzen.

## PC herunterfahren

Wenn Sie den PC nicht mehr benötigen und auch nicht vorhaben, ihn in Kürze wieder zu verwenden, fahren Sie ihn herunter.

Schritt 1. Navigieren Sie zu **Start → Ein/Aus**.

Schritt 2. Wählen Sie **Herunterfahren** aus.

## PC in den Energiesparmodus versetzen

Wenn Sie den PC nur kurzzeitig nicht verwenden müssen, können Sie ihn in den Energiesparmodus versetzen. Ihr PC lässt sich schneller aus dem Energiesparmodus aktivieren, sodass Sie Ihre Arbeit dort fortsetzen können, wo Sie aufgehört haben.

Schritt 1. Navigieren Sie zu **Start → Ein/Aus**.

Schritt 2. Wählen Sie **Energie sparen** aus.

## Passen Sie die Zeitlimiteinstellungen an, um Energie zu sparen

Das Festlegen geeigneter Zeitlimits für den Wechsel Ihres PCs in den Energiesparmodus und das Abschalten des integrierten Bildschirms ist eine effektive Methode, um den Energieverbrauch Ihres PCs zu senken. Das Windows-Betriebssystem verfügt über Standard-Zeitlimiteinstellungen für diese beiden Elemente, die Sie an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

Schritt 1. Navigieren Sie zu **Start → Einstellungen → System → Strom und Akku → Bildschirm-, Energiesparmodus- & Ruhezustand-Zeitlimits**.

Schritt 2. Passen Sie die Einstellungen an.

Für Notebook-PCs können Sie unterschiedliche Zeitlimits für zwei Verwendungsszenarien festlegen: wenn der PC mit dem Netzstrom verbunden ist oder wenn er im Akkubetrieb ausgeführt wird.

## Standard-Zeitlimiteinstellungen zum Energiesparen

Beim Betriebssystem Ihres PCs sind die folgenden Zeitlimits standardmäßig aktiviert. Sie können diese Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen.

**Anmerkung:** Das Festlegen geeigneter Zeitlimits ist eine effektive Methode, um den Energieverbrauch Ihres PCs zu reduzieren. Vermeiden Sie es, zu lange Zeitlimits festzulegen, da die Stromsparfunktion dadurch effektiv deaktiviert wäre.

*Tabelle 5. Standard-Zeitlimiteinstellungen für den Wechsel des PCs in den Energiesparmodus und das Ausschalten des Bildschirms*

Stromsparaktion	Stromversorgungsstatus	Zeitlimit (Minute)
Bildschirm ausschalten	Angeschlossen	5
	Akkustrom	3
PC in den Energiesparmodus versetzen	Angeschlossen	5
	Akkustrom	3

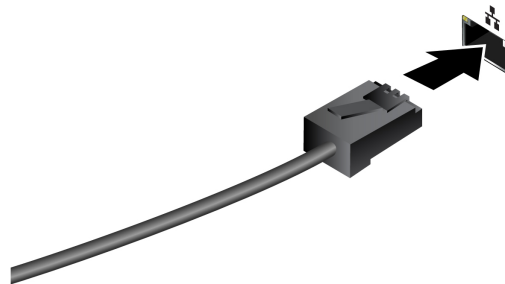
**Anmerkung:** Um Ihren PC aus dem Energiesparmodus zu wecken, drücken Sie den Netzschalter oder eine beliebige Taste auf der Tastatur.

---

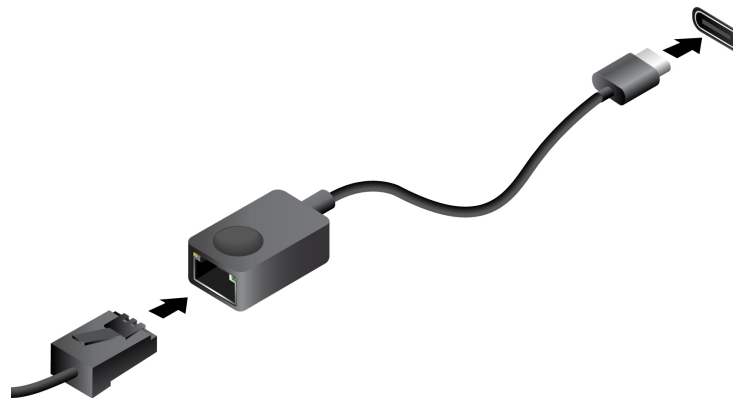
## Verbindung zu einem Netzwerk herstellen

### Eine Kabelverbindung herstellen

- Schritt 1. Schließen Sie ein Ethernet-Kabel an den Ethernet-Anschluss Ihres Computers an.
- Schritt 2. Schließen Sie das andere Ende des Ethernet-Kabels an eine Netzwerk-Wandsteckdose oder an einen Router an.




**Anmerkung:** Wenn Ihr Computer nicht über einen Ethernet-Anschluss verfügt, können Sie unter <https://www.lenovo.com/accessories> einen USB-C-auf-Ethernet-Adapter von Lenovo kaufen.



### Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk herstellen

Stellen Sie sicher, dass Sie über ein sicheres Wi-Fi-Netzwerk-Konto und die erforderlichen Anmeldedaten verfügen.

- Schritt 1. Wählen sie das Netzwerksymbol  unten rechts auf der Anzeige aus.
- Schritt 2. Wählen Sie ein verfügbares Netzwerk und dann **Verbinden** aus. Wenn Sie beim nächsten Starten des Computers automatisch eine Verbindung zu diesem Wi-Fi-Netzwerk herstellen möchten, wählen Sie **Automatisch verbinden** aus, bevor Sie **Verbinden** auswählen.
- Schritt 3. Geben Sie (falls erforderlich) Ihre Anmeldedaten ein und befolgen Sie anschließend die angezeigten Anweisungen, um eine Verbindung zum gewünschten Wi-Fi-Netzwerk herzustellen.

---

## Lenovo-eigene Apps

### Lenovo Vantage

Lenovo Vantage ist eine zentrale Lösung, mit der Sie Ihren Computer aktualisieren, Hardwareeinstellungen konfigurieren und auf personalisierten Support zugreifen können.

Wenn auf Ihrem Computer Lenovo Vantage vorinstalliert ist, geben Sie *Vantage* in das Windows-Suchfeld ein, um diese App zu starten.

#### Anmerkungen:

- Die verfügbaren Funktionen können je nach Computermodell variieren.
- Sie können die neueste Version der App aus dem Microsoft Store herunterladen.

---

## Das Novo-Tastenmenü

Das Novo-Tastenmenü kann vor dem Start des Betriebssystems angezeigt werden. Im Menü haben Sie folgende Auswahlmöglichkeiten

- UEFI/BIOS Setup Utility öffnen
- Auswahlmenü des Startgeräts öffnen
- Bildschirm mit den Windows-Startoptionen öffnen

**Anmerkung:** Vom Bildschirm mit den Windows-Startoptionen haben Sie dann folgende Auswahlmöglichkeiten

- Computer von einem Wiederherstellungslaufwerk starten
- Ihren Computer auf Originaleinstellung zurücksetzen
- Bildschirm mit erweiterten Optionen öffnen

### Das Novo-Tastenmenü öffnen

Bei Lenovo-Computern mit einer Novo-Taste können Sie die Taste drücken, um das Novo-Tastenmenü zu öffnen.

Schritt 1. Schalten Sie den Computer aus.

Schritt 2. Öffnen Sie den LCD-Bildschirm und drücken Sie die Novo-Taste.

**Anmerkung:** Alternativ schalten Sie den Computers aus. Drücken Sie *fn* und die Ein-/Aus-Taste, um das Novo-Tastenmenü zu öffnen.

---

## Interaktion mit Ihrem Computer

### Tastaturkurzbefehle

Mithilfe der Tastaturkurzbefehle können Sie schnell auf häufig verwendete Einstellungen und Anwendungen zugreifen. Sie befinden sich in der oberen Reihe der Tastatur und belegen oft dieselben Tasten wie die Funktionstasten (F1–F12) und mehrere andere Tasten. Die Funktion jedes Tastaturkurzbefehls wird durch das aufgedruckte Symbol auf der Taste gekennzeichnet.

Tabelle 6. Hotkey-Funktionen

Hotkey-Symbol	Funktionsbeschreibung
🔊x	Schaltet Sound ein oder aus.
🔊	Verringert die Lautstärke.
🔊➡	Erhöht die Lautstärke.
🎤x	Aktiviert bzw. deaktiviert das Mikrofon.
☀	Verringert die Bildschirmhelligkeit.
☀➡	Erhöht die Bildschirmhelligkeit.
🖥	Wählt Anzeigeräte aus und richtet sie ein.
✈	Aktiviert bzw. deaktiviert den Flugzeugmodus.
⚙	Öffnet die Einstellungen-App.
🔒	Sperrt den Bildschirm.
📶	Öffnet die Lenovo Smart Connect-App.
📄	Öffnet die Rechner-App.
☆	Öffnet einen Schnellstartbereich.
📷	Nimmt einen Screenshot auf.

## Der fn lock-Schalter

fn lock ist ein elektronischer Schalter, der die Verwendung von Hotkey-Funktionen beeinflusst. Um ihn ein- oder auszuschalten, drücken Sie die Tastenkombination fn + esc.

**Anmerkung:** Die Esc-Taste befindet sich auf der Tastatur oben links. Sie verfügt über eine LED, die auf den Status des fn lock-Schalters hinweist.

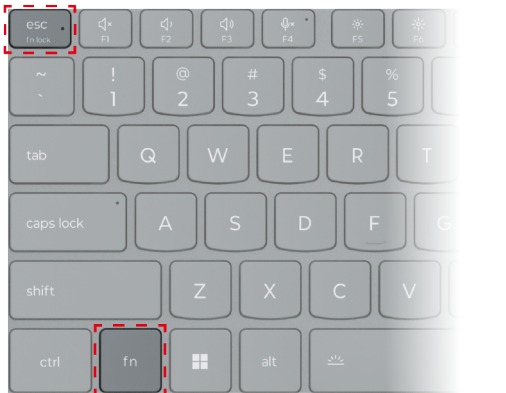


Abbildung 1. Positionen der Fn Lock-Taste und der fn-Taste

Die oberste Reihe einer Lenovo Tastatur enthält in der Regel Hotkeys. Diese Hotkeys belegen dieselben Tasten wie die Funktionstasten (F1–F12) und andere Tasten. Bei diesen Tasten mit Doppelfunktion sind die Symbole oder Zeichen der primären Tastenfunktion oben auf der Taste und die Symbole und Zeichen der sekundären Tastenfunktion darunter gedruckt.

- A: ein Symbol oder Zeichen, das auf die primäre Funktion hinweist
- B: ein Symbol oder Zeichen, das auf die sekundäre Funktion hinweist

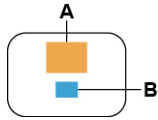



Abbildung 2. Das Layout einer Taste mit zwei Funktionen

Tabelle 7. **fn lock** und Tasten mit Doppelfunktion

fn lock (esc)- <b>LED</b>	fn lock- <b>Status</b>	<b>Nur Hotkey drücken</b>	<b>Hotkey mit gedrückter fn-Taste drücken</b>
Aus	Disabled	Primäre Funktion	Sekundäre Funktion
Ein	Aktiviert	Sekundäre Funktion	Primäre Funktion

## Die Copilot-Taste

Das Zeitalter der KI ist angebrochen und die Tastatur vieler Lenovo PCs verfügt mittlerweile über eine Copilot-Taste. Sie befindet sich entweder in der untersten oder obersten Reihe der Tastatur und ist mit  gekennzeichnet.

Bei Windows-PCs, bei denen Copilot in Windows verfügbar und aktiviert ist, wird Copilot durch Drücken der Copilot-Taste in Windows geöffnet. Andernfalls wird beim Drücken der Copilot-Taste Windows Search geöffnet.

**Anmerkung:** Copilot in Windows ist möglicherweise nicht an allen geografischen Standorten verfügbar. In Regionen, in denen Copilot in Windows verfügbar ist, müssen Sie Ihr Windows-Betriebssystem möglicherweise über Windows Update auf Version 23H2 oder höher aktualisieren, damit Copilot in Windows verfügbar wird.

### Zugehörige Themen

„Ich habe die Copilot-Taste auf meiner Tastatur gedrückt, aber weder Copilot in Windows noch Windows Search wurden geöffnet. Was könnte die Ursache sein?“ auf Seite 42

## Tastenkombinationen mit der fn-Taste

Die fn-Taste kann zusammen mit bestimmten Tasten verwendet werden, um die Geräteeinstellungen anzupassen oder zusätzliche Funktionen zu aktivieren.

Tabelle 8. *fn-basierte Tastenkombinationen*

<b>Tastenkombination</b>	<b>Funktion</b>
fn + Q	Schaltet den aktiven Energiemodus des PCs um
fn + R*	Schaltet die Bildschirmwiederholfrequenzen des integrierten Bildschirms um
fn + M	Aktiviert bzw. deaktiviert das Touchpad
fn + N	Zeigt Tastengeräteinformationen an
fn + Leerzeichen	Passt die Tastatur-Hintergrundbeleuchtung an
fn + B	Break
fn + P	Pause

Tabelle 8. fn-basierte Tastenkombinationen (Forts.)


Tastenkombination	Funktion
fn + S	SysRq
fn + K	ScrLk
fn + I	Insert
fn + T	PrtScr
fn + Pfeil nach links	Home
fn + Pfeil nach rechts	End
fn + Pfeil nach oben	PgUp
fn + Pfeil nach unten	PgDn

\* für ausgewählte Modelle

## Tastenkombinationen mit der Windows-Logo-Taste

Die Windows-Logo-Taste befindet sich links unten auf der Tastatur. Sie kann alleine oder in Kombination mit bestimmten Tasten verwendet werden, um Einstellungen schnell zu ändern und auf Dienstprogramme innerhalb des Windows-Betriebssystems zuzugreifen. In der folgenden Tabelle finden Sie häufig verwendete Tastenkombinationen. Eine vollständige Liste aller Tastenkombinationen mit Windows-Logo-Taste finden Sie in der offiziellen Microsoft-Onlinedokumentation.

Tabelle 9. Tastenkombinationen mit Windows-Logo

Taste oder Tastenkombination	Funktion
Windows-Logo-Taste 	Öffnet oder schließt das Startmenü
+ A	Öffnet oder schließt die Schnelleinstellungen
+ D	Zum Desktop zurückkehren
+ E	Öffnet den Datei-Explorer
+ I	Öffnet die Einstellungen
+ L	Sperrt den Bildschirm
+ M	Minimiert alle geöffneten Fenster
+ N	Öffnet oder schließt den Infobereich
+ P	Wechselt in den Mehrbildschirmmodus
+ W	Öffnet oder schließt Widgets
+ ; (Semikolon)	Öffnet den Emoji-Bereich
+ Tabulator	Öffnet oder schließt die Aufgabenansicht
+ Druck	Erstellt einen Vollbild-Screenshot und speichert ihn in einer Datei

## Numerischer Tastenblock (für ausgewählte Modelle)

Einige Lenovo-Computer verfügen über einen speziellen numerischen Tastenblock ganz rechts auf der Tastatur. Dieser Tastenblock dient zur schnellen Eingabe von Zahlen und Rechenzeichen.



Drücken Sie auf die **num lock**-Taste, um den numerischen Tastenblock zu aktivieren bzw. deaktivieren.

## Touchpad-Gesten

Das Windows-Betriebssystem unterstützt Mehrfingergersten auf dem Touchpad und steigert so die Produktivität bei der Interaktion mit dem Betriebssystem.

Tabelle 10. Touchpad-Mehrfingergersten

Anzahl der zu verwendenden Finger	Geste	Funktion
Zwei	Vertikal Wischen	Blättern
Zwei	Zusammenführen oder voneinander weg bewegen	Ansicht verkleinern/vergrößern
Zwei	Tippen	Kontextmenü anzeigen (Klick mit der rechten Maustaste)
Drei	Nach oben Wischen	Alle geöffneten Fenster anzeigen
Drei	Nach unten Wischen	Zum Desktop zurückkehren
Drei	Nach links oder rechts Wischen	Zwischen geöffneten Apps wechseln
Drei	Tippen	Windows Search öffnen

### Standardfunktionen für Touchpad-Gesten ändern

Die Funktionen für Touch-Gesten mit drei Fingern können in den Windows-Einstellungen geändert werden.

Schritt 1. Navigieren Sie zu **Einstellungen → Bluetooth und Geräte → Touchpad**.

Schritt 2. Ändern Sie unter **Drei-Finger-Gesten** mithilfe der Dropdown-Listen die Funktionen für die Wisch- oder Tippgersten.

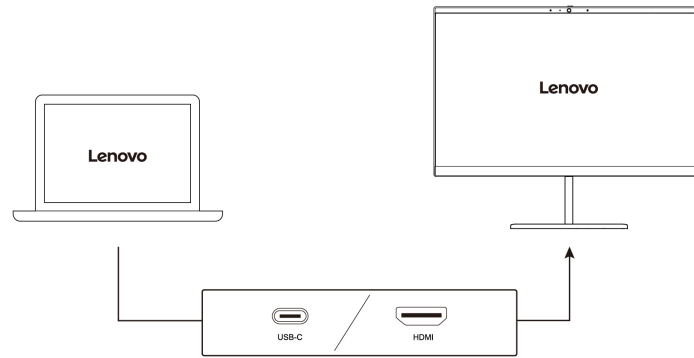
## Externen Bildschirm anschließen

### Kabelgebundenen Bildschirm anschließen

Verbinden Sie den Computer anhand eines entsprechenden Kabels mit dem gewünschten Anzeigegerät.

Schritt 1. Verbinden Sie ein Ende des Anzeigegerätskabels mit dem HDMI-Anschluss oder mit einem Multifunktions-USB-Typ-C-Anschluss an Ihrem Computer.

Schritt 2. Verbinden Sie das andere Ende des Kabels mit dem Anzeigegerät.



## Mit drahtlosem Bildschirm verbinden

Überprüfen Sie Folgendes:

- Sowohl Ihr Computer als auch das Anzeigegerät unterstützen die Miracast® Technologie.
- Das Anzeigegerät ist mit demselben Wi-Fi-Netzwerk verbunden wie der Computer und ist erkennbar.

Schritt 1. Drücken Sie die Windows-Taste + K.

Der Computer sucht nach Geräten für drahtlose Anzeigegeräte und Audiogeräte und listet die Ergebnisse auf.

Schritt 2. Wählen Sie das Anzeigegerät aus, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

## Bildschirmeinstellungen ändern

Schritt 1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle auf dem Desktop und wählen Sie dann **Anzeigeeinstellungen** aus.

Der Computer zeigt das Fenster **Anzeige** an.

Schritt 2. Wählen Sie die Anzeige aus, für die Sie die Einstellungen ändern möchten.

Schritt 3. Ändern Sie die Anzeigeeinstellungen nach Bedarf.

## Anzeigemodus einstellen

Schritt 1. Drücken Sie  oder fn + .

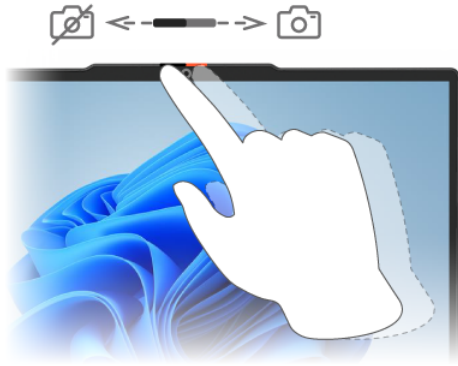
Daraufhin zeigt Ihr Computer eine Liste der Anzeigemodi an, wobei der aktuelle Modus hervorgehoben ist.

Schritt 2. Wählen Sie einen Anzeigemodus aus der Liste aus.

## Privatsphäre mithilfe des Kameraverschlusses schützen

Der Kameraverschluss ist eine mechanische Komponente, die verhindert, dass Ihr Bild erfasst wird, und so Ihre Privatsphäre schützt. Zum Abdecken des Kameraobjektivs schieben Sie den Kameraverschluss nach links. Wenn Sie die Kamera verwenden möchten, schieben Sie den Kameraverschluss nach rechts.

Wenn Sie den Kameraverschluss während eines Videoanrufs nach links schieben, können die anderen Teilnehmer des Videoanrufs Sie nicht mehr sehen. Wenn Sie den Kameraverschluss wieder nach rechts schieben, werden Sie wieder gesehen.



## Farbtemperatur anpassen

Wenn in Windows 11 der Nachtmodus eingeschaltet ist, können Sie die Farbtemperatur des Bildschirms anpassen.

Schritt 1. Wählen Sie **Start → Einstellungen** aus.

Schritt 2. Wählen Sie **System → Anzeige → Einstellungen für den Nachtmodus** aus.




Schritt 3. Bewegen Sie den Schieberegler, um die Farbtemperatur anzupassen.

**Anmerkung:** Ausgewählte Lenovo PCs sind für die niedrige Emission von blauem Licht zertifiziert. Diese PCs werden mit eingeschaltetem Nachtmodus und einem Farbtemperaturwert von 48 oder höher getestet.


## Nachtmodus einschalten

Der Nachtmodus in Windows 11 ermöglicht es Benutzern, zu wärmeren Farbtönen zu wechseln und das abgegebene Blaulicht zu reduzieren, um die Belastung oder Ermüdung der Augen zu verringern.

Schritt 1. Öffnen Sie das Menü für Schnelleinstellungen, indem Sie die Netzwerk-, Sound- oder

Akkusymbole (    ) ganz rechts in der Taskleiste auswählen oder die Tastenkombination **■ + A** verwenden.

Schritt 2. Wählen Sie die Taste für den Nachtmodus, um ihn ein- oder auszuschalten.

**Anmerkung:** Einige Windows 11-Versionen ermöglichen es Benutzern, ihre Schnelleinstellungen anzupassen. Wenn die Taste für den Nachtmodus nicht sichtbar ist, können Sie sie zum Menü für Schnelleinstellungen hinzufügen, indem Sie die Schaltfläche „Bearbeiten“ (  ) auswählen.

Weitere Tipps, mit deren Hilfe Sie die Belastung und Ermüdung Ihrer Augen verringern können, finden Sie unter <https://www.lenovo.com/us/en/compliance/visual-fatigue>.



---

## Kapitel 3. Erkunden Sie Ihren Computer

---

### Intelligente Funktionen

Auf Ihrem Computer kann entweder Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager vorinstalliert sein, aber nicht beides. Die meisten hier beschriebenen Funktionen können in einer dieser Apps aktiviert oder deaktiviert werden. Andere Funktionen können möglicherweise in einer eigenständigen App aktiviert werden.

#### Anmerkungen:

- Softwarefunktionen können sich ändern. Beachten Sie das tatsächlich verwendete Produkt.
- Sie müssen Apps ggf. online aktualisieren, damit diese Funktionen wirksam werden.

### Modus „Augen schonen“

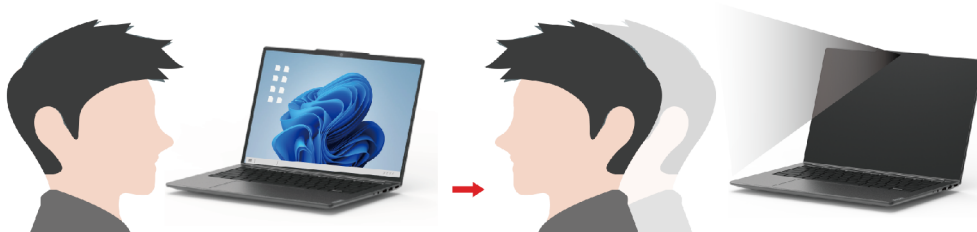
Der Modus „Augen schonen“ passt die Farbtemperatur des Bildschirms auf intelligente Weise an und kann das Risiko der Ermüdung oder Überanstrengung der Augen verringern.

### Anwesenheitserkennung (für ausgewählte Modelle)

Mit Anwesenheitserkennung können Sie die Arbeitseffizienz verbessern, indem Sie den Computer automatisch aufwecken und sich einloggen oder die Anzeige dimmen und den Computer je nach Benutzererkennung sperren.



Bei ausgewählten Videoplayern unterbricht diese Funktion die Videowiedergabe, wenn Sie den Computer verlassen, und setzt sie nach Ihrer Rückkehr fort.



### Superauflösung (für ausgewählte Modelle)

Durch die Nutzung der Fähigkeiten und Möglichkeiten von Intel Prozessoren hilft Ihnen Superauflösung, Videos mit einer höheren Auflösung als der Originalauflösung wiederzugeben. Dies funktioniert besonders gut in Fällen, in denen das Ausgangsvideo eine schlechte Auflösung hat.

Für die meisten Player kann die Superauflösung in Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager aktiviert oder deaktiviert werden. Für bestimmte Player müssen Sie diese Funktion jedoch manuell aktivieren.

## Intelligente Geräuschunterdrückung

„Intelligente Geräuschunterdrückung“ ist eine Funktion zur Geräuschunterdrückung, die bei einigen Lenovo-Produktmodellen verfügbar ist. Durch das Herausfiltern von ein- und ausgehenden Geräuschen verbessert die intelligente Geräuschunterdrückung Ihr Audioerlebnis.



Funktion	Beschreibung	Anmerkungen
Geräuschunterdrückung des Mikrofons	<b>Spracherkennung:</b> Ihr Computer erfasst verschiedene Stimmen so, dass deren ursprüngliche räumliche Position wiedergegeben wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Funktion wird nur wirksam, wenn integrierte Mikrofone/Arrays oder kabelgebundene 3,5-mm-Mikrofone als Eingabemedien verwendet werden.</li> <li>• Wenn Sie diese Funktion deaktivieren möchten, wählen Sie <b>Aus</b> aus.</li> </ul>
	<b>Nur meine Stimme:</b> Bei dieser Option müssen Sie Ihre Stimme so aufzeichnen, dass der Computer nur diese Stimme erfasst und versucht, andere Stimmen zu entfernen. <b>Anmerkung:</b> Wenn Sie die Aufzeichnung Ihrer Stimme löschen möchten, wählen Sie <b>MEINE STIMME LÖSCHEN</b> aus.	
	<b>Normal:</b> Der Computer konzentriert sich auf die Stimme der Person, die dem Computer zugewandt ist, und unterdrückt Umgebungsgeräusche.	
	<b>Mehrere Stimmen:</b> Der Computer erfasst mehrere Stimmen in einem größeren Bereich vor dem Computer.	
Geräuschunterdrückung der Lautsprecher	Der Computer filtert andere Geräusche heraus, um nur menschliche Stimmen wiederzugeben.	Diese Funktionen sind nicht für Szenarien wie Musikhören und das Ansehen von Videos anwendbar.
Geräuschunterdrückung bei Meetings	Wenn diese Funktion ausgewählt ist, verwendet der Computer spezielle Algorithmen zur Geräuschunterdrückung, wenn Sie Konferenzanwendungen nutzen.	

### Anmerkungen:

- Je nach Hardware unterstützt Ihr Computer möglicherweise nicht alle oben beschriebenen Funktionen und Optionen.
- Sie können diese Funktion unter **Geräteinstellungen** in Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager ansehen und personalisieren.

## Energieverwaltung

Nutzen Sie die Informationen in diesem Abschnitt, um das optimale Gleichgewicht zwischen Leistung und Energieeffizienz zu erreichen.

## Wiederaufladbarer Akku

Ihr Computer enthält einen integrierten wiederaufladbaren Akku, dank dem Sie auch unterwegs am Computer arbeiten können. Wenn der Computer an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, wird der Akku aufgeladen. Wenn Sie den Computer verwenden und keinen Zugang zu einer Netzsteckdose haben, entlädt sich der Akku, um Ihren Computer mit Energie zu versorgen, den er für den Betrieb benötigt.

Sie können den Akku jederzeit aufladen. Die Akkus von Lenovo Computern unterstützen mehrere Lademodi, die für verschiedene Gewohnheiten des Energieverbrauchs geeignet sind. Sie können den aktiven Lademodus in Lenovo Vantage, Lenovo PC Manager oder Lenovo Smart Engine umschalten.

Das Aufladen des Akkus kann auch durch seine Temperatur beeinflusst werden. Die empfohlene Temperatur zum Laden des Akkus liegt zwischen 10 und 35 °C.

### Anmerkung:

Sie können die Akkutemperatur in Lenovo Vantage überprüfen.

Um die Lebensdauer des Akkus zu maximieren, muss er nach der vollständigen Aufladung erst auf 94 % oder darunter entladen werden, bevor er wieder aufgeladen werden kann.

## Normaler Modus

Der normale Modus ist der einfachste Lademodus. Im normalen Modus dauert es normalerweise 2 bis 4 Stunden, bis der Akku von 0 % auf 100 % aufgeladen ist.

## Schnelllademodus

Wenn Sie den Akku schneller aufladen möchten, als dies im normalen Modus möglich ist, wechseln Sie in den Schnelllademodus. Die folgende Tabelle zeigt, wie lange das Aufladen eines Akkus im Schnelllademodus bis 80 % bzw. 100 % normalerweise dauert.

Tabelle 11. Referenzladedauer für Akkus im Schnelllademodus

Modus	Dauer der Aufladung von 0 % auf 80 %	Dauer der Aufladung von 0 % auf 100 %
Schnellladen	Weniger als 1 Stunde	Weniger als 2 Stunden

## Erhaltungsmodus

Wenn Ihr Computer permanent an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, sollten Sie die Verwendung des Erhaltungsmodus in Betracht ziehen. Im Erhaltungsmodus wird der Akku nicht vollständig aufgeladen. Stattdessen bleibt die Akkuladung zwischen 75 % und 80 %. Dies ist für den Akkuzustand langfristig vorteilhafter.

**Anmerkung:** Wenn der Akku vor dem nächsten Einschalten des Computers vollständig aufgeladen sein soll, deaktivieren Sie den Erhaltungsmodus, indem Sie in den normalen oder Schnelllademodus wechseln.

## Optimiertes Aufladen über Nacht

Einige Menschen verwenden Ihren Computer immer auf dieselbe Weise. Am Ende ihres Arbeitstags hat der Computer einen niedrigen Akkuladestand. Sie schließen den Computer abends an den Netzstrom an und der Akku muss bis zum folgenden Tag vollständig aufgeladen sein, damit sie den Computer wieder mit zur Arbeit nehmen können. Diese Vorgänge passieren täglich ungefähr zur selben Zeit. Wenn Sie sich in dieser Beschreibung wiederfinden, sollten Sie in Betracht ziehen, das optimierte Aufladen über Nacht zu aktivieren.

Optimiertes Aufladen über Nacht wirkt sich auf den Akkuladevorgang bei Nacht aus, während Sie normalerweise schlafen. Wenn diese Option aktiviert ist, passt der Computer sein Ladeverhalten regelmäßig basierend darauf an, wann Sie den Computer abends an den Netzstrom anschließen und morgens trennen. Über Nacht wird der Akku nur bis zu einem bestimmten Punkt aufgeladen und über einen längeren Zeitraum

dort gehalten, bevor er vollständig auf 100 % aufgeladen wird. Optimiertes Aufladen über Nacht sorgt für einen sicheren Aufladevorgang während der Nacht und ist für den Akkuzustand langfristig vorteilhafter.

**Anmerkung:** Wenn optimiertes Aufladen über Nacht aktiviert ist und Sie den Computer an einem Morgen viel früher als üblich vom Netzstrom trennen, ist der Akku möglicherweise nicht vollständig aufgeladen.

Wenn der Akku Ihres Computers das optimierte Aufladen über Nacht unterstützt, kann diese Option in Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager aktiviert werden.

## Volle Akkukapazität wiederherstellen

Wenn Ihr Computer ständig an eine Netzsteckdose angeschlossen ist und sich der Akku selten entlädt, wird er möglicherweise nicht vollständig aufgeladen, auch wenn die Anzeige für den Akkuladestatus eine Ladung von 100 % anzeigt. Sie können die volle Ladekapazität des Akkus wiederherstellen, indem Sie den Akku entladen und anschließend wieder aufladen.

Schritt 1. Trennen Sie den Computer dazu vom Netzstrom und verwenden Sie ihn, bis der Akkuladestand unter 20 % fällt.

Schritt 2. Schließen Sie den Computer anschließend wieder an den Netzstrom an und laden Sie den Akku auf 100 % auf.

## Verhalten des Netzschalters festlegen

Durch das Drücken des Netzschalters wird der Computer standardmäßig in den Energiesparmodus versetzt. Das Verhalten des Netzschalters kann jedoch in der Windows Systemsteuerung geändert werden.

Schritt 1. Geben Sie „Systemsteuerung“ in das Windows-Suchfeld ein und drücken Sie dann die Eingabetaste. Öffnen Sie die Systemsteuerung und wählen Sie eine Ansicht mit großen oder kleinen Symbolen.

Schritt 2. Öffnen Sie die Energieoptionen und wählen Sie aus, was beim Drücken des Netzschalters geschehen soll.

## Systembetriebsmodi

Lenovo bietet verschiedene voreingestellte Modi, in denen Ihr Computer betrieben werden kann. Maximal erreichbare Leistung, Energieverbrauch und Geschwindigkeitsbegrenzung für den Kühlkörperlüfter variieren abhängig von den Betriebsmodi. Beachten Sie vor dem Wechsel zwischen den Betriebsmodi die folgenden Bedingungen.

- die Umgebung, in der Sie den Computer verwenden
- die auf dem Computer ausgeführten Tasks

Sie können in der vorinstallierten App Lenovo Vantage, Lenovo Smart Engine oder Lenovo PC Manager zwischen den Betriebsmodi wechseln. Alternativ können Sie auch die Tastenkombination  $fn + Q$  verwenden. Bei den meisten Lenovo Computern sind in der Regel drei Modi verfügbar. In der folgenden Tabelle sind die Betriebsmodi und die empfohlenen Bedingungen für jeden Modus aufgeführt.

**Anmerkung:** Die Namen der in der Tabelle aufgeführten Betriebsmodi sind Beispiele und stimmen nicht zwingend mit den Namen in der App überein.



Tabelle 12. Betriebsmodi und ihre empfohlenen Verwendungsbedingungen

Betriebsmodus	Empfohlene Bedingungen
Hohe Leistung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Computer ist an eine Netzsteckdose angeschlossen.</li><li>• Sie möchten die beste Leistung und</li><li>• Es stört Sie nicht, wenn der Lüfter hörbare Geräusche macht.</li></ul>
Automatisch (ausbalanciert)	Sie planen, den Computer über einen längeren Zeitraum für viele verschiedene Tasks zu nutzen.
Energiesparend (leise)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Computer wird mit Akkustrom betrieben oder</li><li>• Sie möchten, dass der Computer so leise wie möglich läuft.</li></ul>

**Anmerkung:** Im Modus „Automatisch (ausbalanciert)“ wechselt der Computer abhängig von den ausgeführten Aufgaben dynamisch zwischen dem Modus für Höchstleistung und dem Energiesparmodus (leise).

## Anpassbare Bildschirmwiederholfrequenz (für ausgewählte Modelle)

Ihre Augen bemerken es nicht, aber die Anzeige des Computerbildschirms wird ständig aktualisiert. Die Bildschirmwiederholfrequenz bezieht sich auf die Anzahl der Bildschirmaktualisierungen pro Sekunde und wird in Hertz (Hz) gemessen.

Eine Bildschirmwiederholfrequenz von 60 Hz ist für die meisten Situationen geeignet und energieeffizient. Beim Betrachten von Videos oder Gaming sorgt eine höhere Bildschirmwiederholfrequenz jedoch in der Regel für ein flüssigeres Bilderlebnis.

Die Anzeigen einiger Lenovo Computer unterstützen zwei Bildschirmwiederholfrequenzen. Bei solchen Computern können Sie manuell die höhere oder niedrigere Bildschirmwiederholfrequenz auswählen. Bei Windows-Betriebssystemen finden Sie die manuellen Einstellungen in der Regel unter **Einstellungen → System → Anzeige**.

**Anmerkung:** Nicht alle Anzeigen unterstützen zwei Bildschirmwiederholfrequenzen. Wenn Sie keine Einstellungen zum Ändern der Bildschirmwiederholfrequenz finden, ist die Bildschirmwiederholfrequenz der Anzeige möglicherweise festgelegt oder kann nicht manuell geändert werden.

---

## Einstellungen im UEFI/BIOS Setup Utility ändern

Dieser Abschnitt beschreibt, was UEFI/BIOS ist und welche Vorgänge Sie in seinem Setup Utility-Programm ausführen können.

### Was ist das UEFI/BIOS Setup Utility

UEFI/BIOS ist das erste Programm, das ausgeführt wird, wenn ein Computer gestartet wird. UEFI/BIOS initialisiert die Hardwarekomponenten und lädt das Betriebssystem sowie andere Programme. Ihr Computer verfügt über ein Setup-Programm (Setup Utility), mit dem Sie bestimmte UEFI/BIOS-Einstellungen ändern können.

### UEFI/BIOS Setup Utility öffnen

Schritt 1. Schalten Sie den Computer ein oder starten Sie ihn neu.

Schritt 2. Wenn das Lenovo Logo auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie wiederholt die Taste F2. Oder Sie öffnen das Menü **Novo-Tasten**.

Schritt 3. Wählen Sie UEFI/BIOS Setup aus.

## Booteinheiten auswählen

Normalerweise startet der Computer mit einem Boot-Manager, der von der sekundären Speichereinheit des Computers geladen wird. Möglicherweise müssen Sie den Computer gelegentlich mit einem Programm oder Boot-Manager starten, der bzw. das von einer anderen Einheit oder einem Netzwerkpfad aus geladen wird. Nachdem die Systemfirmware alle Einheiten initialisiert hat, können Sie eine Unterbrechungstaste drücken, um das Bootmenü anzuzeigen und die gewünschte Booteinheit auszuwählen.

Schritt 1. Schalten Sie den Computer ein oder starten Sie ihn neu.

Schritt 2. Drücken Sie die Taste F12.

Schritt 3. Wählen Sie im Booteinheit-Menü eine Booteinheit aus, um den Computer zu starten.

Sie können eine dauerhafte Änderung der Booteinheiten im UEFI/BIOS Setup Utility ausführen. Wählen Sie das Menü **Boot** aus. Wählen Sie im Abschnitt **EFI** die gewünschte Booteinheit aus und verschieben Sie sie an die oberste Position der Einheitenliste. Speichern Sie die Änderungen und verlassen Sie das Setup Utility, damit die Änderung wirksam wird.

## Hotkey-Modus wechseln

Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility.

Schritt 2. Wählen Sie **Configuration** → **Hotkey Mode** aus und drücken Sie die Eingabetaste.

Schritt 3. Ändern Sie die Einstellung auf **Disabled** oder **Enabled**.

Schritt 4. Wählen Sie **Exit** → **Exit Saving Changes** aus.

## Always-on aktivieren oder deaktivieren

Bei manchen Lenovo Computern mit Always-on-Anschlüssen kann die Always-on-Funktion im Programm UEFI/BIOS Setup Utility aktiviert oder deaktiviert werden.

Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility.

Schritt 2. Wählen Sie **Configuration** → **Always On USB** aus und drücken Sie die Eingabetaste.

Schritt 3. Ändern Sie die Einstellung auf **Disabled** oder **Enabled**.

Schritt 4. Wählen Sie **Exit** → **Exit Saving Changes** aus.

---

## Kennwörter im UEFI/BIOS Setup Utility festlegen

In diesem Abschnitt werden die Arten von Kennwörtern vorgestellt, die Sie im UEFI (Unified Extensible Firmware Interface) oder BIOS (Basic Input/Output System) Setup Utility festlegen können.

### Kennwortarten

Sie können im UEFI/BIOS Setup Utility verschiedene Arten von Kennwörtern festlegen.

Kennworttyp	Voraussetzung	Verwendung
Administratorkennwort	Nein	Muss zum Starten der Setup Utility eingegeben werden.
Benutzerkennwort	Das Administratorkennwort muss gesetzt sein.	Sie können das Benutzerkennwort zum Starten der Setup Utility verwenden.

Kennworttyp	Voraussetzung	Verwendung
Master-Festplattenkennwort	Nein	Muss zum Starten des Betriebssystems eingegeben werden.
Benutzer-Festplattenkennwort	Das Master-Festplattenkennwort muss gesetzt sein.	Sie können das Benutzer-Festplattenkennwort zum Starten des Betriebssystems verwenden.

#### Anmerkungen:

- Alle Kennwörter in der Setup Utility müssen nur aus alphanumerischen Zeichen bestehen.
- Wenn Sie die Setup Utility unter Verwendung des Benutzerkennworts starten, können Sie nur einige Einstellungen ändern.

## Administratorkennwort festlegen

Sie legen das Administratorkennwort fest, um den unbefugten Zugriff auf die UEFI/BIOS Setup Utility zu verhindern.

**Achtung:** Wenn Sie das Administratorkennwort vergessen haben, kann das von Lenovo autorisierte Service-Personal Ihr Kennwort nicht zurücksetzen. In diesem Fall müssen Sie den Computer zu von Lenovo autorisiertem Servicepersonal bringen, um die Systemplatine austauschen zu lassen. Dafür ist der Kaufnachweis erforderlich; außerdem fallen Gebühren für die ausgetauschten Teile und die Serviceleistungen an.

Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility.

Schritt 2. Wählen Sie **Security** → **Set Administrator Password** und drücken Sie die Eingabetaste.

Schritt 3. Geben Sie eine Kennwortzeichenfolge ein, die ausschließlich aus Buchstaben und Zahlen besteht, und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.

Schritt 4. Geben Sie das Kennwort erneut ein und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.

Schritt 5. Wählen Sie **Exit** → **Exit Saving Changes** aus.

Beim nächsten Start des Computers müssen Sie das Administratorkennwort eingeben, um das Setup Utility öffnen zu können. Wenn **Power on Password** aktiviert ist, müssen Sie das Administratorkennwort oder das Benutzerkennwort eingeben, um den Computer starten zu können.

## Administratorkennwort ändern oder entfernen

Das Administratorkennwort kann nur vom Administrator geändert oder gelöscht werden.

Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility unter Verwendung des Administratorkennworts.

Schritt 2. Wählen Sie die Option **Security** → **Set Administrator Password** aus, und drücken Sie die Eingabetaste.

Schritt 3. Geben Sie das aktuelle Kennwort ein.

Schritt 4. Geben Sie das neue Kennwort im Feld **Enter New Password** ein.

Schritt 5. Geben Sie im Feld **Confirm New Password** das neue Kennwort erneut ein.

**Anmerkung:** Wenn Sie das Kennwort löschen möchten, drücken Sie in beiden Feldern die Eingabetaste, ohne ein Zeichen einzugeben.

Schritt 6. Wählen Sie **Exit** → **Exit Saving Changes** aus.

Wenn Sie das Administratorkennwort löschen, wird das Benutzerkennwort ebenfalls gelöscht.

## Benutzerkennwort festlegen

Sie müssen zunächst das Administratorkennwort festlegen, bevor Sie ein Benutzerkennwort festlegen können.

Der Administrator des Setup Utility-Programms muss möglicherweise ein Benutzerkennwort für die Verwendung durch andere Personen festlegen.

- Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility unter Verwendung des Administratorkennworts.
- Schritt 2. Wählen Sie die Option **Security** → **Set User Password** aus, und drücken Sie die Eingabetaste.
- Schritt 3. Geben Sie eine Kennwortzeichenfolge ein, die ausschließlich aus Buchstaben und Zahlen besteht, und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.  
Das Benutzerkennwort muss sich vom Administratorkennwort unterscheiden.
- Schritt 4. Geben Sie das Kennwort erneut ein und drücken Sie anschließend die Eingabetaste.
- Schritt 5. Wählen Sie **Exit** → **Exit Saving Changes** aus.

## Startkennwort aktivieren

Wenn Sie ein Administratorkennwort eingerichtet haben, können Sie das Startkennwort aktivieren, um die Sicherheit zu erhöhen.

- Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility.
- Schritt 2. Wählen Sie die Option **Security** → **Power on Password** aus, und drücken Sie die Eingabetaste.  
**Anmerkung:** Das Administratorkennwort muss zuvor festgelegt werden.
- Schritt 3. Ändern Sie die Einstellung in **Enabled**.
- Schritt 4. Wählen Sie **Exit** → **Exit Saving Changes** aus.

Wenn das Startkennwort aktiviert wurde, wird nach jedem Einschalten des Computers eine Eingabeaufforderung angezeigt. Sie müssen das Administrator- oder Benutzerkennwort eingeben, um den Computer starten zu können.

## Festplattenkennwort festlegen

Mithilfe des Programms Setup Utility können Sie ein Festplattenkennwort definieren, das den unbefugten Zugriff auf Ihre Daten verhindert.

**Achtung:** Seien Sie äußerst vorsichtig beim Festlegen eines Festplattenkennworts. Wenn Sie das Festplattenkennwort vergessen haben, kann von Lenovo autorisiertes Service-Personal das Kennwort nicht zurücksetzen und keine Daten vom Festplattenlaufwerk wiederherstellen. In diesem Fall müssen Sie den Computer zu von Lenovo autorisiertem Service-Personal bringen, um das Festplattenlaufwerk austauschen zu lassen. Dafür ist der Kaufnachweis erforderlich; außerdem fallen Gebühren für die ausgetauschten Teile und die Serviceleistungen an.

- Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility unter Verwendung des Administratorkennworts.
- Schritt 2. Wählen Sie die Option **Security** → **Set Hard Disk Password** aus, und drücken Sie die Eingabetaste.  
**Anmerkung:** Wenn Sie das Setup Utility mit dem Benutzerkennwort starten, können Sie das Festplattenkennwort nicht festlegen.
- Schritt 3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um sowohl Master- als auch Benutzer-Festplattenkennwörter festzulegen.

**Anmerkung:** Die Master- und Benutzer-Festplattenkennwörter müssen gleichzeitig festgelegt werden.

Schritt 4. Wählen Sie **Exit → Exit Saving Changes** aus.

Wenn das Festplattenkennwort festgelegt ist, müssen Sie das korrekte Kennwort eingeben, um das Betriebssystem zu starten.

## **Festplattenkennwort ändern oder löschen**

Schritt 1. Öffnen Sie das Programm UEFI/BIOS Setup Utility.

Schritt 2. Wählen Sie **Security** aus.

Schritt 3. Ändern oder löschen Sie das Festplattenkennwort.

Um das Master-Kennwort zu ändern oder zu entfernen, wählen Sie **Change Master Password** und drücken Sie die Eingabetaste.

**Anmerkung:** Wenn Sie das Master-Festplattenkennwort löschen, wird das Benutzer-Festplattenkennwort ebenfalls gelöscht.

Um das Benutzer-Festplattenkennwort zu ändern, wählen Sie **Change User Password** und drücken Sie die Eingabetaste.

**Anmerkung:** Das Benutzer-Festplattenkennwort kann nicht separat gelöscht werden.

Schritt 4. Wählen Sie **Exit → Exit Saving Changes** aus.



---

## Kapitel 4. Hilfe und Unterstützung

---

### Häufig gestellte Fragen

#### So partitionieren Sie Ihr Speicherlaufwerk?

Weitere Informationen finden Sie unter <https://support.lenovo.com/solutions/ht503851>.

#### Was kann ich tun, wenn mein Computer nicht mehr reagiert?

Halten Sie den Betriebsspannungsschalter gedrückt, bis der Computer ausgeschaltet ist. Starten Sie nun den Computer neu.

#### So verhalten Sie sich, wenn Sie Flüssigkeit über den Computer verschüttet haben.

1. Entfernen Sie vorsichtig das Netzteil und schalten Sie den Computer sofort aus. Je schneller Sie die elektrische Spannung des Computers reduzieren, um so geringer sind wahrscheinlich die Schäden, die durch Kurzschlüsse hervorgerufen werden können.

**Achtung:** Obwohl Sie Daten oder einen Teil Ihrer Arbeit verlieren können, wenn Sie den Computer sofort ausschalten, sollten Sie berücksichtigen, dass Ihr Computer dauerhaft beschädigt werden kann, wenn das Ausschalten hinausgezögert wird.

2. Warten Sie, bis Sie sicher sind, dass die gesamte Flüssigkeit getrocknet ist, bevor Sie den Computer einschalten.

**Vorsicht:**

**Versuchen Sie nicht, die Flüssigkeit anlaufen zu lassen, indem Sie den Computer umdrehen. Falls Ihr Computer über Abflussöffnungen in der Tastatur verfügt, läuft die Flüssigkeit durch diese Öffnungen ab.**

#### Wo kann ich die aktuellsten Einheits-treiber und UEFI/BIOS herunterladen?

- Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager
- Lenovo Support-Website unter <https://support.lenovo.com>.

#### Warum startet mein Computer automatisch, wenn ich die Abdeckung öffne?

Auf Ihrem Computer ist möglicherweise „Flip to Start“ aktiviert. Viele Lenovo Notebook-Computer enthalten einen Sensor, der den Öffnungswinkel der Abdeckung erkennt. Wenn Sie die Abdeckung öffnen, wird dies vom Sensor erkannt. Sofern „Flip to Start“ aktiviert ist, reagiert der Computer, indem er automatisch startet.

Sollten Sie diese Funktion nicht benötigen, können Sie sie deaktivieren. „Flip to Start“ kann aktiviert und deaktiviert werden in:

- Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager
- Firmware Setup Utility

# Ich habe die Copilot-Taste auf meiner Tastatur gedrückt, aber weder Copilot in Windows noch Windows Search wurden geöffnet. Was könnte die Ursache sein?

Die Version Ihres Windows-Betriebssystems ist nicht aktuell und enthält nicht die erforderlichen Softwarekomponenten. Aktualisieren Sie Ihr Windows-Betriebssystem mit Windows Update auf Version 23H2 oder höher und versuchen Sie es dann erneut.

**Anmerkung:** Das Update auf Version 23H2 ist möglicherweise nicht sofort für Ihren PC verfügbar. Sie müssen Windows Update ggf. regelmäßig öffnen und manuell nach Updates suchen, um das Update auf Version 23H2 zu installieren, wenn es für Ihren PC verfügbar ist.

---

## Selbsthilfe-Ressourcen

Anhand der folgenden Selbsthilfe-Ressourcen erfahren Sie mehr über den Computer und die Problembehandlung.

Ressourcen	So greifen Sie darauf zu?
Fehlerbehebung und häufig gestellte Fragen	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="https://www.lenovo.com/tips">https://www.lenovo.com/tips</a></li><li>• <a href="https://forums.lenovo.com">https://forums.lenovo.com</a></li></ul>
Informationen zu Eingabehilfen	<a href="https://www.lenovo.com/accessibility">https://www.lenovo.com/accessibility</a>
Windows zurücksetzen oder wiederherstellen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verwenden Sie die Wiederherstellungsoptionen von Lenovo.<ol style="list-style-type: none"><li>1. Öffnen Sie <a href="https://support.lenovo.com/HowToCreateLenovoRecovery">https://support.lenovo.com/HowToCreateLenovoRecovery</a>.</li><li>2. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.</li></ol></li><li>• Verwenden Sie die Wiederherstellungsoptionen von Windows.<ol style="list-style-type: none"><li>1. Rufen Sie die folgende Adresse auf <a href="https://pcsupport.lenovo.com">https://pcsupport.lenovo.com</a>.</li><li>2. Lassen Sie Ihren Computer erkennen oder wählen Sie Ihr Computermodell manuell.</li><li>3. Klicken Sie auf <b>Troubleshoot &amp; Diagnose (Fehlerbehebung und Diagnose) → Custom Troubleshooting (Angepasste Fehlerbehebung) → Operating System Diagnostics (Diagnose des Betriebssystems)</b> und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.</li></ol></li></ul>
Mit Lenovo Vantage oder Lenovo PC Manager können Sie folgende Aktionen ausführen:	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Die neuesten Versionen von Treibern und Firmware herunterzuladen.</li><li>• Konfigurieren Sie die Hardwareeinstellungen.</li><li>• Probleme der Computer-Hardware zu diagnostizieren.</li><li>• Den Garantiestatus des Computers zu überprüfen.</li></ul>	Verwenden Sie Windows Search.



Ressourcen	So greifen Sie darauf zu?
Produktdokumentation: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Allgemeine Hinweise zu Sicherheit und Kompatibilität</a></li> <li>• <i>Sicherheit und Garantie</i></li> <li>• <i>Einrichtungsanleitung</i></li> <li>• <i>Dieses Benutzerhandbuch</i></li> <li>• <i>Regulatory Notice</i></li> </ul>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rufen Sie die folgende Adresse auf <a href="https://support.lenovo.com">https://support.lenovo.com</a>.</li> <li>2. Lassen Sie Ihren Computer erkennen oder wählen Sie Ihr Computermodell manuell.</li> <li>3. Wählen Sie <b>Guides &amp; Manuals (Benutzerhandbücher und andere Handbücher)</b> und filtern Sie die gewünschte Dokumentation heraus.</li> </ol>
Lenovo Support-Website mit den neuesten Unterstützungsinformationen zu Folgendem: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Treiber und Software</li> <li>• Diagnoselösungen</li> <li>• Produkt- und Servicegarantie</li> <li>• Details zu Produkten und Teilen</li> <li>• Wissensdatenbank und häufig gestellte Fragen</li> </ul>	Besuchen Sie <a href="https://support.lenovo.com">https://support.lenovo.com</a> .
Windows-Hilfefunktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden Sie <b>Hilfe anfordern</b> oder <b>Tipps</b>.</li> <li>• Verwenden Sie Windows Search.</li> <li>• Microsoft Support-Website: <a href="https://support.microsoft.com">https://support.microsoft.com</a></li> </ul>

## Was ist eine CRU?

CRUs (Customer Replaceable Units – durch den Kunden austauschbare Funktionseinheiten) sind Teile, die vom Kunden selbst ersetzt werden können. Ein Lenovo Computer kann die folgenden Arten von CRUs umfassen:

Self-Service-CRU	Teile, die sehr einfach vom Kunden selbst oder von einem qualifizierten Servicetechniker (mit zusätzlichen Kosten) ersetzt werden können.
Optional-Service-CRU	Teile, deren Austausch umfangreichere Fähigkeiten des Kunden erfordern. Die Teile können auch im Rahmen der Garantie für den Computer des Kunden von qualifizierten Servicetechnikern ausgetauscht werden.

Wenn Sie eine CRU selbst installieren möchten, sendet Lenovo Ihnen die CRU zu. Sie müssen möglicherweise die fehlerhafte Komponente, die durch die CRU ersetzt wird, zurücksenden. Ist eine Rückgabe vorgesehen: (1) sind im Lieferumfang der Ersatz-CRU Anweisungen für die Rückgabe, ein bereits frankierter Versandaufkleber und ein Versandkarton enthalten, und (2) Lenovo kann dem Kunden die Ersatz-CRU in Rechnung stellen, falls der Kunde die fehlerhafte CRU nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Erhalt der Ersatz-CRU zurückschickt. Die vollständigen Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zur *begrenzten Herstellergarantie von Lenovo* unter [https://www.lenovo.com/warranty/ilw\\_02](https://www.lenovo.com/warranty/ilw_02).

## CRUs für Ihr Produktmodell

In der folgenden Tabelle sind die CRUs und CRU-Typen aufgeführt, die für Ihr Produktmodell definiert sind.

Teil	Self-Service-CRU	Optional-Service-CRU
Netzkabel	X	
Netzteil	X	

#### Anmerkungen:

- Anweisungen zum Austausch von CRUs finden Sie in einer oder mehreren der folgenden Publikationen. Sie sind außerdem jederzeit auf Anfrage bei Lenovo erhältlich.

*Benutzerhandbuch* zum Produkt

mit dem Produkt gelieferte gedruckte Publikationen

- Der Austausch von oben nicht aufgelisteten Komponenten, einschließlich des internen Akkus, muss durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden oder indem Sie sicherstellen, alle von Lenovo bereitgestellten Anweisungen zu befolgen. Von Lenovo autorisierte Werkstätten finden Sie auch unter <https://support.lenovo.com/partnerlocator>.

---

## Lenovo telefonisch kontaktieren

Wenn Sie versucht haben, das Problem selbst zu beheben, und weiterhin Hilfe benötigen, können Sie die Lenovo Kundendienstzentrale anrufen.

## Bevor Sie Lenovo kontaktieren

Notieren Sie Produktinformationen und Details zum Problem, bevor Sie sich an Lenovo wenden.

---

Produktinformationen	Fehlersymptome und weitere Einzelheiten
<ul style="list-style-type: none"><li>• Produktname</li><li>• Computertyp und Seriennummer</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wie äußert sich der Fehler? Tritt der Fehler fortlaufend oder gelegentlich auf?</li><li>• Gibt es eine Fehlermeldung oder einen Fehlercode?</li><li>• Welches Betriebssystem verwenden Sie? Welche Version?</li><li>• Welche Anwendungen wurden ausgeführt, als der Fehler auftrat?</li><li>• Kann der Fehler reproduziert werden? Falls ja, wie?</li></ul>

---

**Anmerkung:** In der Regel befinden sich Produktname und Seriennummer an der Unterseite des Computers, auf ein Etikett gedruckt oder auf die Abdeckung graviert.

## Lenovo Kundendienstzentrale

Während des Garantiezeitraums können Sie die Lenovo Kundendienstzentrale anrufen, um Hilfe zu erhalten.

### Telefonnummern

Eine Liste der Telefonnummern für den Lenovo Support für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie unter der Adresse <https://pcsupport.lenovo.com/supportphonenumber>.

**Anmerkung:** Telefonnummern können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Wenn die Nummer für Ihr Land oder Ihre Region nicht angegeben ist, wenden Sie sich an Ihren Lenovo Reseller oder Lenovo Vertriebsbeauftragten.

### Verfügbare Services im Garantiezeitraum

- Fehlerbehebung: Mithilfe von erfahrenen Mitarbeitern können Sie feststellen, ob ein Hardwarefehler aufgetreten ist und welche Maßnahme zum Beheben des Fehlers durchgeführt werden muss.
- Lenovo Hardwarereparatur: Wenn festgestellt wurde, dass der Fehler durch die Garantiebestimmungen für Lenovo Hardwareprodukte abgedeckt ist, stehen Ihnen erfahrene Kundendienstmitarbeiter für die entsprechende Serviceleistung zur Verfügung.
- Verwaltung technischer Änderungen: In einigen Fällen müssen auch nach dem Verkauf eines Produkts Änderungen vorgenommen werden. Gewisse technische Änderungen (ECs, Engineering Changes), die sich auf die von Ihnen verwendeten Hardwarekomponenten beziehen, werden von Lenovo oder dem zuständigen Reseller (sofern dieser von Lenovo autorisiert ist) durchgeführt.

### Nicht enthaltene Services

- Austausch oder Verwendung nicht von oder für Lenovo hergestellter oder nicht unter die Garantie fallender Einzelteile
- Erkennung von Softwarefehlern
- Konfiguration des UEFI/BIOS als Teil einer Installation oder eines Upgrades
- Änderungen oder Upgrades an Einheitentreibern

- Installation und Wartung von Netzbetriebssystemen (NOS)
- Installation und Wartung von Programmen

Die Bestimmungen der begrenzten Herstellergarantie von Lenovo, die für Ihr Lenovo-Hardwareprodukt gelten, finden Sie in „Informationen zur Garantie“ in der Broschüre *Sicherheit und Garantie*, die mit Ihrem Computer geliefert wird.

---

## **Zusätzliche Serviceleistungen anfordern**

Während und nach der Garantielaufzeit können Sie zusätzliche Serviceleistungen von Lenovo unter <https://pcsupport.lenovo.com/warrantyupgrade> anfordern.

Die Verfügbarkeit einer bestimmten Serviceleistung sowie deren Bezeichnung kann je nach Land oder Region variieren.

---

## Anhang A. Hinweise und Marken

### Hinweise

Möglicherweise bietet Lenovo die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim Lenovo Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf Lenovo Lizenzprogramme oder andere Lenovo Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von Lenovo verwendet werden können. Anstelle der Lenovo Produkte, Programme oder Services können auch andere ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von Lenovo verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb der Produkte, Programme oder Services in Verbindung mit Fremdprodukten und Fremdservices liegt beim Kunden, soweit solche Verbindungen nicht ausdrücklich von Lenovo bestätigt sind.

Für in diesem Handbuch beschriebene Erzeugnisse und Verfahren kann es Lenovo Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieser Dokumentation ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanfragen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden):

Lenovo (United States), Inc.  
8001 Development Drive  
Morrisville, NC 27560  
U.S.A.

Attention: Lenovo Director of Licensing

LENOVO STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG IN DER VORLIEGENDEN FORM (AUF „AS-IS“-BASIS) ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT, DIE VERWENDUNGSFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DIE FREIHEIT DER RECHTE DRITTER. Einige Rechtsordnungen erlauben keine Garantiausschlüsse bei bestimmten Transaktionen, so dass dieser Hinweis möglicherweise nicht zutreffend ist.

Die Angaben in diesem Handbuch werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert. Die Änderungen werden in Überarbeitungen oder in Technical News Letters (TNLs) bekannt gegeben. Um einen besseren Service zu ermöglichen, behält sich Lenovo das Recht vor, die in den Handbüchern zu Ihrem Computer beschriebenen Produkte und Softwareprogramme sowie den Inhalt des Benutzerhandbuchs jederzeit ohne zusätzlichen Hinweis zu verbessern und/oder zu ändern.

Die in den Handbüchern zu Ihrem Computer beschriebene Benutzeroberfläche und Funktion der Software sowie die Hardwarekonfiguration entsprechen möglicherweise nicht genau der tatsächlichen Konfiguration des von Ihnen erworbenen Computers. Sehen Sie sich bezüglich der Konfiguration des Produkts den entsprechenden Vertrag (falls vorhanden) oder den Lieferschein des Produkts an oder wenden Sie sich an den zuständigen Händler. Werden an Lenovo Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht zur Verwendung bei Implantationen oder anderen lebenserhaltenden Anwendungen, bei denen ein Nichtfunktionieren zu Verletzungen oder zum Tod führen könnte, vorgesehen. Die Informationen in diesem Dokument beeinflussen oder ändern nicht die Lenovo Produktspezifikationen oder Garantien. Keine Passagen in dieser Dokumentation stellen eine ausdrückliche oder stillschweigende Lizenz oder Anspruchsgrundlage bezüglich der gewerblichen Schutzrechte von Lenovo oder von anderen Firmen dar. Alle Informationen in dieser Dokumentation beziehen sich auf eine bestimmte Betriebsumgebung und dienen zur Veranschaulichung. In anderen Betriebsumgebungen werden möglicherweise andere Ergebnisse erzielt.

Werden an Lenovo Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Verweise in dieser Veröffentlichung auf Websites anderer Anbieter dienen lediglich als Benutzerinformationen und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar. Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses Lenovo Produkt. Die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer gesteuerten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Garantie, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Dieses Dokument unterliegt dem Urheberrecht von Lenovo und wird von keiner Open Source-Lizenz abgedeckt. Dazu zählen auch jegliche Linux-Vereinbarungen, die möglicherweise für die im Lieferumfang dieses Produkts enthaltene Software gelten. Lenovo kann dieses Dokument jederzeit ohne Vorankündigung aktualisieren.

Um die neuesten Informationen zu erhalten, Fragen zu stellen oder Kommentare abzugeben, besuchen Sie die Lenovo Website:

<https://support.lenovo.com>.

## **Marken**

Lenovo, das Lenovo-Logo und IdeaPad sind Marken von Lenovo. Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe. DisplayPort ist eine Marke der Video Electronics Standards Association. Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Wi-Fi und Miracast sind eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance. USB Type-C ist eine eingetragene Marke des USB Implementers Forum. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.